

TANNHEIMER MITTEILUNGEN



AMTSBLATT DER GEMEINDE TANNHEIM

Jahrgang 61

Donnerstag, 6. Oktober 2022

Nummer 40

Spielplatzsanierung an der Lechstraße erfolgreich abgeschlossen

Die letzten Monate wurde von einer kleinen Bürgerinitiative der Spielplatz an der Lechstraße in Eigenleistung saniert. Das marode Hüpfspielzeug wurde durch einen **neu angelegten Sandbereich** ausgetauscht, welcher sich von vielen Familien gewünscht wurde. Die Schaukelsitze wurden komplett erneuert, der Fallschutz besteht nun aus rundem Kies und der Spielturm wurde komplett repariert, geschliffen und neu angestrichen. Der Zaun wurde komplett erneuert. Außerdem gibt es nun neu eine Sitzbank mit einem kleinen Tisch.



Vorher



Nachher

Ein paar kleine Büsche und Sträucher wurden neu gepflanzt.

Ins Leben gerufen wurde das ganze Projekt durch die Bürgertische in Tannheim, aus welchen sich Thomas van Geffen (Hauptorganisator) sehr für die Umgestaltung und Sanierung des Spielplatzes an der Lechstraße eingesetzt hatte. Bürgermeister Wonhas bedankt sich im Namen der Gemeinde herzlich bei Thomas van Geffen und Nadine Hutschneider, den Eheleuten Tobias und Nadine Ziesel und Josef Kehrer für den großen Einsatz und die Hilfsbereitschaft



während des gesamten Projekts. „Nicht nur fordern, sondern sich aktiv einbringen.“, so bezeichnet Bürgermeister Wonhas dieses vorbildliche Projekt.

Unterstützt wurde der Spielplatzumbau durch die Aktion „Gemeinsam für eine bessere Zukunft“ der Stiftung BC/Kreissparkasse Biberach und der Schwäbischen Zeitung. Hierbei konnte eine finanzielle Unterstützung in Höhe von 1.000 € für eine neue Sitzbank mit Tisch gesichert werden, um den Spielplatz attraktiver zu gestalten. Auch von der Gemeinde Tannheim hat die Bürgerinitiative ein Budget erhalten. Die Initiatoren bedanken sich beim Gemeinderat, welcher somit den Spielplatzumbau überhaupt ermöglicht hat.

Die Gemeinde und die Initiatoren bedanken sich recht herzlich bei allen Bürgern, die eine Kleinigkeit in die aufgestellten Spendenkässchen der Bürgergemeinschaft geworfen haben und sich somit ebenfalls für den Spielplatzumbau eingesetzt haben. Erfreulicherweise wurden die Spendenkässchen von den Tannheimer Geschäften und Firmen hilfsbereit angenommen und aufgestellt. Hier geht ein großes Dankeschön an die Metzgerei Kloos, Getränkemarkt Wilhelm, EDEKA Fackler, Sparkasse Tannheim, Arnold kocht, KFZ-Service Hailer, Postagentur Utta Oberle, Friseurladen Stähle und Tankstelle Hafner.

Der Bauhof stand unterstützend zur Seite mit Tipps und Werkzeug zum Ausleihen.

Besonderer Dank geht an die Firma Volker Münst, welche den Spielplatzumbau mit seinen Baggerleistungen sehr unterstützt hat.

Die Holzlatten, welche noch an den Zaun angebracht werden, wurden eigenhändig von den Kindergartenkindern bemalt.

Die Initiatoren freuen sich nun, dass der Spielplatz von den Familien und besonders von den Kindern gut angenommen wird.





Einladung zu Erntedank



Katholischer Deutscher
FRAUENBUND

am 9. Oktober

nach dem Gottesdienst

im Gemeindehaus St. Martin zum

Suppen-Fest:

Lassen Sie sich verwöhnen mit
schwäbischen Spezialitäten wie

hausgemachten Maultaschen, Leberspätzle, Brätknödel
und Kürbissuppe

zum Nachtisch Apfelstrudel mit Vanilleeis

wir freuen uns auf Ihr Kommen

das Team vom Frauenbund





Liebe Seniorinnen und Senioren,

am Donnerstag, 20.10.2022 um 9:30 Uhr – 10:30 Uhr starten wir wieder unsere Gripsstunden.

Wir wollen wieder gemeinsam durch gezielte Übungen unsere geistige und körperliche Fitness erhalten und fördern.

Neueinsteiger sind herzlich willkommen.

Nähere Informationen bei

Renate Gumbold 08395-2387

Gabi Kretzinger 08395-7367

Spielen Sie gerne - z. B. Brettspiele, Kartenspiele (Schafkopf, Rommé u. a.)?

Spielen hält jung, trainiert Gedächtnis und Konzentration, bringt uns zum Lachen, lässt die „grauen Zellen“ arbeiten, bringt Spaß ...

Wenn Sie nicht spielen wollen, können Sie auch sehr gerne einfach so zum „Hoigada“ zu uns kommen.

Weiterlesen

Spielenachmittag

**am Dienstag, den 18. Oktober 2022, 14.00 Uhr
im Kirchengemeindehaus.**

Kommen Sie vorbei und gönnen Sie sich ein paar gemütliche Stunden. Bringen Sie Freunde und Bekannte mit. Wir freuen uns auf Sie.

Spiele stellen wir Ihnen zur Verfügung. Sie können aber auch gerne Ihr Lieblingsspiel mitbringen.

Haben Sie Fragen oder wollen Sie unseren Fahrdienst in Anspruch nehmen? Rufen Sie uns an.
Marlies Keßler (Telefon 2116).

Ihr Seniorenteam

Vorschau:

Seniorennachmittag am Dienstag, 15. November 2022, 14.00 Uhr



Gemeinde
TANNHEIM



Zurück an:

Gemeinde Tannheim, Hauptamt, Frau Denzel, Rathausplatz 1, 88459 Tannheim oder an carmina.denzel@gemeinde-tannheim.de

Abfrage von zur Verfügung stehendem Wohnraum sowie Betten zur Unterbringung von flüchtenden Menschen aus der Ukraine

Absender:

Name: _____

Vorname: _____

Anschrift: _____

PLZ, Ort: _____

Tel.-Nr.: _____

E-Mail: _____

Ich/wir bieten:

eine Wohnung zwei Wohnungen mehrere Wohnungen

mit insgesamt _____ Zimmern

für insgesamt _____ Personen

besondere Ausstattung z. B. Einbauküche _____

ich biete die Unterkunft vollständig kostenfrei an

ich biete die Unterkunft grundsätzlich kostenfrei an, lediglich die Nebenkosten wünschen wir erstattet

ich biete die Unterkunft für eine monatliche Warmmiete in Höhe von _____ € an

die Unterkunft ist rollstuhlgerecht

Haustiere sind in der Unterkunft erlaubt

Ich/wir spenden:

ein Bett zwei Betten mehrere Betten

Größe(n) 90 x 200 cm 100 x 200 cm 140 x 200 cm 160 x 200 cm

sonstige Möbel _____

Gerne nimmt Frau Denzel Ihre Meldung von verfügbarem Wohnraum, Betten etc. auch telefonisch unter ☎ 08395 922-17 oder per Mail an carmina.denzel@gemeinde-tannheim.de entgegen.

Die Gemeindevorwaltung wird sich dann mit Ihnen in Verbindung setzen, sobald in Absprache mit dem Landratsamt geeignete Personen gefunden sind.

Wir bedanken uns schon jetzt ganz herzlich für Ihre Mithilfe.

Ihre Gemeindevorwaltung





AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Gemeinde Tannheim Landkreis Biberach

Die Gemeinde Tannheim (ca. 2.500 Einwohner) sucht möglichst zum **01.04.2023** einen/eine

Sachbearbeiter/in für das Steueramt sowie die Liegenschafts- und Friedhofsverwaltung (m/w/d), in Vollzeit.

Die derzeitige Stelleninhaberin tritt in den Ruhestand. Je nach Eintrittstermin der Nachfolge, könnte die Einarbeitung noch über die derzeitige Stelleninhaberin erfolgen.

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Veranlagung von Steuern, Gebühren und Kostenersätzen
- Friedhofsverwaltung
- Gewerbeamt
- Liegenschaftsverwaltung (Mieten, Pachten und Versicherungen)
- Stellvertretung der Kassenverwalterin

Eine Änderung des Aufgabengebietes behalten wir uns vor.

Wir erwarten:

- Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten bzw. Fachangestellte/r für Bürokommunikation oder kaufmännische Ausbildung
- Idealerweise (Berufs-)Erfahrung in den genannten Bereichen/Gute EDV- und IT-Kenntnisse
- Teamfähigkeit; selbstständige Arbeitsweise, Belastbarkeit und Flexibilität, Kommunikationsfähigkeit und Bürgerfreundlichkeit

Wir bieten Ihnen:

- Interessantes, vielseitiges und verantwortungsvolles Aufgabengebiet
- Moderne Arbeitsbedingungen im generalsanierten Rathaus
- Wir bieten eine leistungsgerechte Vergütung nach TVöD

Sind Sie interessiert, so richten Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bitte bis 3. November 2022 an die Gemeindeverwaltung Tannheim, Rathausplatz 1, 88459 Tannheim.

Für Fragen steht Ihnen Frau Denzel unter Telefonnummer 08395 922- 17 oder per Mail an carmina.denzel@gemeinde-tannheim.de gerne zur Verfügung.

Informationen zu unserer Gemeinde erhalten Sie auch unter www.gemeinde-tannheim.de.

Möglichkeit zum Hinzuerdienst in der eigenen Gemeinde:

Stellenausschreibung – Verlässliche Grundschule



Die Gemeinde Tannheim sucht ab 01.01.2023 eine geeignete Betreuungskraft (m/w/d) im Rahmen eines geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses oder in Teilzeit für die Grundschulbetreuung. Die Betreuung in den Zeiten Montag - Freitag von 7:00 - 8.30 Uhr, Montag - Mittwoch von 12:00 - 13:30 Uhr, Donnerstag von 12:00 - 14:00 Uhr und Freitag von 12:00 - 13:00 Uhr erfolgt im Team nach Absprache. In den Schulferien findet keine Betreuung statt.

Die Vergütung erfolgt in Anlehnung an den TVöD.

Sie haben Interesse an pädagogischer Arbeit (z.B. Ausgestaltung der Betreuungszeit) dann senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung bitte bis spätestens 27. Oktober 2022 an die Gemeindeverwaltung Tannheim, Rathausplatz 1, 88459 Tannheim oder per Mail an carmina.denzel@gemeinde-tannheim.de.

Für Fragen steht Ihnen Frau Denzel unter der Telefonnummer 08395 922-17 oder per Mail an carmina.denzel@gemeinde-tannheim.de gerne zur Verfügung.

Einschränkungen in der Finanzverwaltung

Aufgrund einer Fortbildung sind am Mittwoch, 12. Oktober 2022 die Gemeindekasse, die Kämmerei sowie das Steueramt ganztags geschlossen.

Wir bitten Sie, Ihr Anliegen möglichst im Vorgang zu erledigen.
Ihr Bürgermeisteramt



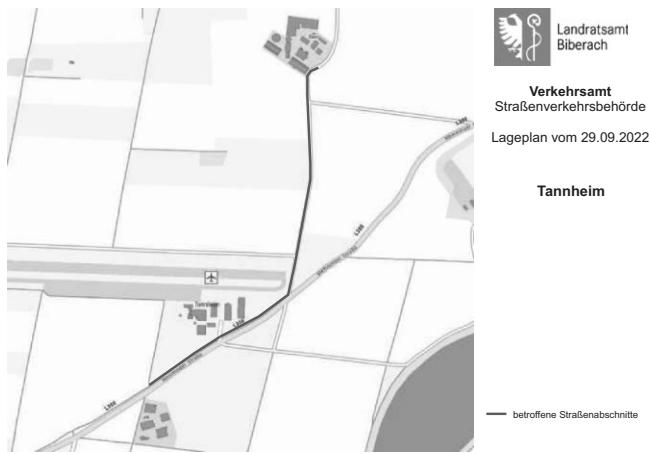


Verkehrsbeschränkungen durch Ausbau von Breitbandrohren

Von Mittwoch, 05. Oktober 2022, 07:00 Uhr, bis Freitag, 14. Oktober 2022, 18:00 Uhr wird die Firma Leonhard Weiss GmbH & Co. KG vom Flugplatz Tannheim bis zur Hofstelle Schlecht, sowie auf dem Nebenweg von Haldau nach Illerbachen Tiefbauarbeiten durchführen.

Die Wegabschnitte sind in dieser Zeit für den Fahrzeugverkehr vollständig gesperrt.

Wir bitten um Beachtung!
Ihr Bürgermeisteramt



Gebührenordnung konkretisiert, dass zum Umsatz nicht nur der Umsatz in den Räumlichkeiten des Dorfgemeinschaftshauses gehört, sondern auch der Umsatz auf dem weiteren Grundstück des Dorfgemeinschaftshauses sowie der Umsatz auf der Parkplatz- und Grünfläche des Dorfgemeinschaftshauses. Über Ausnahmen davon entscheidet der Gemeinderat im Einzelfall.

- Die Heizkostenpauschale wird zum 01.01.2023 erhöht für den Zeitraum

Oktober-November und März-April für	
Saal	300 €
Bürgerstüble/Foyer	70 €
Dezember-Februar für	
Saal	450 €
Bürgerstüble/Foyer	100 €

Wird auf Verlangen des Pächters außerhalb dieser Zeiträume geheizt, gelten die Pauschalen für die Zeiträume Oktober-November und März-April. Für eine Blutspendenaktionen des DRK werden keine Heizkosten berechnet.

Es werden künftig jährlich maximal 6 gewerbliche Veranstaltungen von Auswärtigen zugelassen. Hierbei zählen nicht mit: Messen, Verkaufsveranstaltungen, Seniorennachmittage, Veranstaltungen von überörtlichen Verbänden, Schulveranstaltungen, Veranstaltungen des örtlichen Kindergartens, die DRK-Blutspenden, Babybazar und Wahlveranstaltungen. Dadurch soll ein gewisser Mindestumfang des gesellschaftlichen und sozialen Angebots im Dorfgemeinschaftshaus zukünftig weiter ermöglicht werden. Ebenso außerhalb der Betrachtung eines Veranstaltungsdeckels sollten Kleinveranstaltungen gewerblicher Betriebe bleiben, wie z.B. Geburtstage feiern im Bürgerstüble. Bei etwaigen kritischen Fragen zur Zulässigkeit von Veranstaltungen soll der Gemeinderat in nichtöffentlicher Sitzung im Einzelfall entscheiden.

Die Änderung der Gebührenordnung für die Benutzung des Dorfgemeinschaftshauses Tannheim wird demnächst im Amtsblatt veröffentlicht.

Aus der Arbeit des Gemeinderats

Aus der Arbeit des Gemeinderats

- öffentliche Sitzung vom 28.09.2022

1. Änderung der Gebührenordnung für die Benutzung des Dorfgemeinschaftshauses Tannheim

- Anpassung der Benutzungsentgelte

Aus der Mitte des Gemeinderats wurde in öffentlicher Sitzung vom 11.07.2022 die Beratung über die Anpassung der Benutzungsentgelte zum 01.01.2023 angeregt. Die Benutzungsentgelte für das Dorfgemeinschaftshaus Tannheim wurden letztmals zum 01.01.2015 angepasst. Seither sind die Energiepreise – insbesondere Heizöl und Gas in den letzten Monaten - sehr stark angestiegen und gelten als ein wesentlicher Faktor der derzeit hohen Inflation. Die Kostendeckung des Dorfgemeinschaftshauses lag unter Berücksichtigung sämtlicher Kosten im Jahr 2021 bei ca. 35 %. Der Gemeinderat hat folgende Gebührenänderungen beschlossen:

Die Gemeinde wird die Maßnahmen aus der Verordnung zur Sicherung der Energieversorgung durch kurzfristig wirksame Maßnahmen (EnSimIV) umsetzen: Gemeinschaftsflächen werden nicht mehr geheizt, 19 Grad an Arbeitsstätten in öffentlichen Liegenschaften, Ausschalten der Durchlauferhitzer an Waschbecken in öffentlichen Liegenschaften, Abschalten der Außenbeleuchtung am Rathaus und an der Alten Schule. Hinweis: Die Vorgaben der EnSimIV gelten nicht für Schule und Kindergarten.

Außerdem wird die Gemeinde folgende Maßnahmen umsetzen:

- Das Brunnenspiel auf dem Rathausplatz wird außer Betrieb genommen und winterfest gemacht.
- Der Betrieb zusätzlicher elektrischer Heizungsgeräte ist in allen Räumlichkeiten der kommunalen Liegenschaften untersagt.
- Dienstreisen der Verwaltung, des Bauhofpersonals sowie des Hausmeisters werden auf das notwendige Maß reduziert.
- Der Christbaum auf dem Rathausplatz soll dieses Jahr etwas kleiner sein, aber zu gewissen Zeiten beleuchtet werden.
- Reduktion der Straßenbeleuchtung: ab sofort wird die Straßenbeleuchtung um 23:00 Uhr aus und erst um 05:30 Uhr wieder eingeschalten. Aus den Reihen des Gemeinderats wurde angeregt, in den Durchgangsstraßen die bisherigen Zeiten zu

Bei der Vereinsbesprechung der Wunsch nach einer Gewinnpacht anstatt einer Umsatzpacht geäußert wurde, hat der Gemeinderat beschlossen, spätestens in 2 Jahren wieder über die Gebühren zu beraten. Um eine Gewinnpacht beurteilen zu können, sollen die Vereine bis dahin nach den Veranstaltungen jeweils Unterlagen zum Gewinn vorlegen.

Bei der Erklärung der Umsatzmitteilung von Veranstaltungen örtlicher Vereine und örtlicher Kirchengemeinden bleiben Eintrittsgelder jedoch künftig unberücksichtigt. Außerdem wird in der



belassen. Anmerkung: Auf Nachfrage hat sich jedoch herausgestellt, dass dies technisch ohne erhebliche Umbaumaßnahmen nicht möglich ist.

3. Unterbringung von Flüchtlingen aus der Ukraine

- Sachstandsbericht
- Weitere Vorgehensweise

Seit Jahresbeginn sind bisher 1.200 Geflüchtete in die Gemeinschaftsunterkünfte des Landkreises gekommen, darunter über 600 Ukrainer. Im kommenden Monat werden vermutlich weitere 300 Personen dem Landkreis zugewiesen werden. Er hat dann jedoch nur noch 20 freie Plätze in den Gemeinschaftsunterkünften, sofern diesen Monat alle prognostizierten Zuweisungen zutreffen. Ziel des Landkreises ist es, die Notunterbringung in Sporthallen zu vermeiden. Ukrainische Flüchtlinge verbleiben nur 6 Monate in der Unterbringung des Landkreises und werden dann in die Gemeinden weiterverteilt. Da die ersten Flüchtlinge aus der Ukraine seit März im Landkreis sind, wird der Landkreis demnächst mit der Zuweisung in die Gemeinden beginnen. Zumal der Flüchtlingsstrom nicht abreißt und der Landkreis seine Kapazitäten für weitere neu ankommende Flüchtlinge benötigt. Es ist außerdem davon auszugehen, dass sich die Zahl der Geflüchteten aus der Ukraine im kommenden Herbst nochmal deutlich erhöhen wird. Der Landkreis hat bereits angekündigt, dass die Aufnahmefrage der Gemeinden von derzeit 350 vermutlich auf 600 angehoben werden muss. Es müssen also in absehbarer Zeit neue Plätze für Flüchtlingsunterbringung in der Gemeinde geschaffen werden. Aktuell ist die Verwaltung in Abstimmung mit dem Landratsamt dabei, die beiden freien Plätze in der Unterkunft Hauptstraße 14 neu zu belegen. Außerdem kann vermutlich ab November ein Flüchtling im „blauen Haus“ untergebracht werden. Des Weiteren wird über das Amtsblatt nochmals eine verbindliche Abfrage nach Wohnraum für Flüchtlinge aus der Ukraine durchgeführt werden. Auf den Fragebogen hierzu in diesem Amtsblatt wird verwiesen. (Siehe Seite 5) Sofern diese Maßnahmen nicht ausreichen müsste mittelfristig über die Nutzung der gemeindlichen Liegenschaften (Hauptstraße 35 und Altes Raibabgebäude) nachgedacht werden.

4. Bekanntgaben und Anfragen

- Löschweiherr Kronwinkel

Der Vorsitzende gab bekannt, dass die Entschlammung und die Abdichtung des Vorteichs bereits erfolgt sind. Dabei wurde festgestellt, dass die Bodenplatte des Löschweihers in einem guten Zustand ist. Es wird daher lediglich außen eine Folie angebracht und mit einem Betonkeil abgedichtet.

FREIWILLIGE FEUERWEHR TANNHEIM



Jahreshauptprobe

Am Samstag 24. September 2022 fand die diesjährige Jahreshauptprobe der Feuerwehr Tannheim statt. Das Einsatzszenario war ein Brand in der Montessori Schule Tannheim. Die Kameraden wurden mittels Funkmeldeempfänger alarmiert, da die Brandmeldeanlage der Schule ausgelöst hatte. Unter den wachsamem Auge vieler interessierter Zuschauer führten die Kameraden den Löschaufgriff sicher durch, es bestand Brandgefahr für das gesamte Gebäude. Es galt mehrere verletzte Personen zu retten. Des Weiteren mussten durch die Atemschutzträger viele Schüler in Sicherheit gebracht werden. Im Anschluss war die Jugendfeuerwehr an der Reihe. Auch sie zeigten ihr bereits erlerntes Können und führten einen Löschaufgriff durch.

Die Schüler der Montessori Schule konnten an einem Feuerbrenner den Umgang mit Feuerlöschnern üben.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei den Besuchern recht herzlich für ihr zahlreiches Kommen und das große Interesse bedanken.

Ihre Freiwillige Feuerwehr Tannheim

Feuerwehrprobe

Am **Montag, den 10. Oktober 2022**, findet um 20:00 Uhr eine **Probe für den Zug 2** statt.

Ich bitte um Beachtung!!

Der Kommandant

DRK ORTSGRUPPE ROT AN DER ROT / TANNHEIM



Altkleidersammlung

Der örtliche DRK Ortsverein Rot an der Rot/Tannheim führt am **Samstag, den 08. Oktober**

eine Altkleidersammlung in Tannheim und allen Teilorten durch. Bitte unterstützen Sie uns durch Ihre Kleiderspende und stellen Sie die Altkleidersäcke am 08. Oktober ab 08.30Uhr gut sichtbar an den Straßenrand.

Der DRK Ortsverein Rot an der Rot/Tannheim **bedankt** sich schon im Vorraus für Ihr Verständnis und Ihre Kleiderspende.

VHS ILLERTAL

Tel.: 07354-934 661, **Neue Fax-Nummer: 07354-931899**,

E-Mail: vhs.Illertal@t-online.de

Geschäftszeiten:

Montag, Dienstag und Freitag: 9.00 bis 11.30 Uhr, Montag und Donnerstagnachmittag von 15 - 17 Uhr, mittwochs geschlossen. Ihre Anmeldungen können Sie telefonisch, auch auf den AB, schriftlich per Post oder E-Mail an uns senden.

Kurse beginnen und es sind noch Plätze frei:

Donnerstag, 06.10.2022

Qigong am Vormittag (Christina Mack), 10 Termine, 9 – 10 Uhr, Dorfhaus Kirchberg, Josefsaal, OG

Business Englisch, E-mail and conversation B1/B2 (Isabel Gaus), 10 Termine, 9 – 10:30 Uhr, Dorfhaus Kirchberg, EG

Easy English Conversation ab A2 B2 (Isabel Gaus), 10 Termine, 10:30 – 12 Uhr, Dorfhaus Kirchberg, EG

Italienisch für Anfänger am Vormittag A1 (Heike Geiselmann), 8 Termine, 10:30 – 12 Uhr, Büro vhs Illertal, Seminarraum, Erolzheim

ONLINE- Yin-Yoga in Kombination mit ätherischen Ölen (Sabrina Hölzl), 4 Termine, 18:15 – 19:30 Uhr

Samstag, 08.10.2022

ZUSATZTERMIN! Nemo's Unterwasserwelt in bunten Farben malen, für Kinder von 5 bis 9 Jahren mit der Staffelei, (Martina Haupt), 2 Termine, 13 – 15:15 Uhr, Grundschule Kirchberg

Dienstag, 11.10.2022

Spanisch B2 (Natalia Pellejero), 14 Termine, 18:30 – 20 Uhr, Büro vhs Illertal, Seminarraum, Marktplatz 15, Erolzheim

ONLINE: „Klug Investieren“ (Vermögensaufbau und -erhalt leicht gemacht) Kooperation mit der vhs Alb-Donau-Kreis e.V., (Thomas Bok), 2 Termine, 18:30 – 21 Uhr

Donnerstag, 13.10.2022

ONLINE: Excel 3 - Einfache Formeln und Funktionen (Kooperation vhs Biberach), Susanne Bennewitz, 1 Termin, 19 – 20 Uhr

Samstag, 15.10.2022

Lieblingsmotive fotografieren mit der digitalen Spiegelreflex-, System- und Bridgekamera, (Karl Wobig), 1 Termin, 9 – 17 Uhr, Büro vhs Illertal, Seminarraum, Marktplatz 15, Erolzheim

Nähworkshop - wir nähen eine Torten-Transporttasche, Erwachsene, Anfänger (Daniela Theurer), 1 Termin, 17 – 20 Uhr, Dorfhaus Kirchberg, Gemeinschaftsraum, EG

ITALIENISCH FÜR ANFÄNGER AM VORMITTAG A1 mit Heike Geiselmann

Die Dozentin unterrichtet seit mehr als 10 Jahren italienisch an unserer vhs. Der Kurs wendet sich an Anfänger ohne Vorkennt-



nisse. Wir lernen mit dem modernen Lehrwerk „Dieci“, A1 (Hueber Verlag), 8 Termine, ab 6.10.2022, 10:30 – 12 Uhr, Büro vhs Illertal, Seminarraum, Marktplatz 15, Erolzheim.

EDV KURSE IN EROLZHEIM mit Herr Belz:

Apple - Smartphone und Tablet – Grundlagen, für Anfänger!
7.10.2022, 13 – 16 Uhr

Komoot - Wandern und Radfahren mit Navigation,
21.10.2022, 13:30 – 15:45 Uhr

Android - Smartphone und Tablet – Vertiefung, 21.10.2022,
16:30 – 19:30 Uhr

Apple - Iphone und IPad – Vertiefung, 28.10.2022, 13 – 16 Uhr

Mit dem Smartphone und Tablet auf Reisen, 28.10.2022,
16:30 – 19:30 Uhr

stunden an die Kinder. Für die Eltern gibt es einen Elternabend. Die Einbeziehung der Eltern ist vor allem in diesem Themenbereich elementar wichtig, damit sie sensibilisiert sind und ihre Kinder stärken können.

Das Programm ist auch im Schuljahr 2022/2023 zunächst für 15 Schulen im Landkreis Biberach kostenfrei. Die Betriebskrankenkasse BKK VerbundPlus unterstützt das Programm finanziell, da es unter anderem die gesunde Entwicklung von Kindern in ihrer Lebenswelt Schule unterstützt. Das Programm entspricht den Vorgaben des vom GKV-Spitzenverband herausgegebenen Präventionsleitfadens.

Informationen und die Anmeldung zum Präventionsangebot gibt es bei der Kommunalen Suchtbeauftragten im Landkreis Biberach Heike Küfer, Telefon 07351 52 6326 E-Mail: Heike.Kuefer@biberach.de.

DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Das Kreisforstamt informiert:

Familienführung „Die Tiere des Waldes“

Für Freitag, 14. Oktober, lädt das Kreisforstamt zu einer Familien- und Erwachsenenführung zum Thema „Die Tiere des Waldes“ ein. Die Führung findet von 14 bis 16 Uhr statt.

Auf einem Pirschgang suchen die kleinen und großen Teilnehmerinnen und Teilnehmer nach Spuren, Fährten und Fraßplätzen von Wildtieren. Wildschwein, Reh und Fuchs, diese wohl bekanntesten Waldbewohner, bekommt man beim Waldspaziergang meist nicht zu Gesicht. Aber wo sind sie dann und wo verstecken sie sich? Und welche Tierarten sind noch in unseren Wäldern zu Hause? Diese Waldführung ist eine spannende Entdeckungstour zu unseren heimischen Wildtieren.

Die kostenlose Veranstaltung ist für Kinder ab sechs Jahren geeignet, die Wege sind kinderwagentauglich. Treffpunkt ist der Parkplatz Burrenwald am Kletterwald bei Biberach. Anmeldung per E-Mail an: waldpaedagogik@biberach.de

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) informiert:

Workshop zum Thema „Schnitzelvariationen“

Zu einem Workshop zum Thema „Schnitzelvariationen“ lädt die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) für Freitag, 14. Oktober ein. Der Workshop mit dem Ernährungsreferenten Alexander Schaible findet von 17.30 bis 21.30 Uhr in der Schulküche der B-EA, Bergerhauser Straße 36, in Biberach statt. Die Kosten für den Abend betragen 20 Euro.

Die Teilnehmer werden an diesem Abend die verschiedensten Zubereitungsarten und Panaden von unterschiedlichen Fleischteilen verschiedener Tierarten kennenzulernen. Gemeinsam werden dann panierte Schnitzel, Schnitzel „natur“, Nuggets und Knabberfleisch genossen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden gebeten, eine Schürze, ein Geschirrtuch und Vorratsbehälter mitzubringen und die aktuell geltenden Coronaregeln zu beachten. Anmeldung online unter www.landwirtschaftsamt-biberach.de

Kommunaler Präventionspakt (KOMM):

KOMM fördert kindgerechtes Präventionsprogramm an Grundschulen

„Mach niemandem auf!“, „Steig zu keinem Fremden ins Auto!“, „Geh mit niemandem mit!“: Solche Regeln stellen Eltern ihren Kindern auf. Doch werden sie im Ernstfall auch umgesetzt? Mit der Handpuppe „Heini“ lernen Kinder spielerisch, wie sie verschiedene Szenarien im Alltag meistern können. Die Eltern lernen beim Elternabend, wie sie ihr Kind sinnvoll unterstützen und für schwierige Situationen rüsten können.

Schon seit acht Jahren wird das Programm in Grundschulen im Landkreis Biberach umgesetzt. Geschulte Pädagogen vermitteln die Inhalte des Programms spielerisch in extra Unterrichts-

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) informiert:

Online-Vorträge „Von der Milch zum ersten Brei“ und „Essen am Familientlich“

Im Oktober gibt es zwei Online-Vorträge der BeKi-Initiative (Bewusste Kinder-ernährung) an der Biberacher Ernährungsakademie (B-EA).

Was und wie viel Kinder ab dem ersten Lebensjahr brauchen, um gesund aufzuwachsen und wie gemeinsame Mahlzeiten gelingen können, sind Inhalte der Onlineveranstaltung „Essen am Familientlich“. BeKi-Referentin Tina Krötlinger Schütte informiert junge Eltern am Donnerstag, 13. Oktober von 16.15 Uhr bis 17.45 Uhr über genussvolles und vielseitiges Essen in diesem Lebensabschnitt.

Zum Thema „Von der Milch zum ersten Brei“ wird am Dienstag, 18. Oktober von 17.30 Uhr bis 19 Uhr ein Online-Vortrag angeboten. Die BeKi-Referentin Jennifer Sauter stellt unabhängig von Firmen und Produzenten Fakten und Erfahrungen zum Einführen der Beikost vor.

Diese Vorträge sind kostenfrei. Eine interaktive Beteiligung per Bild und Ton sind möglich und erwünscht. Die Anmeldung erfolgt ausschließlich online unter www.landwirtschaftsamt-biberach.de

Das Kreisjugendreferat und das Katholische Jugendreferat (BDKJ) informieren:

„Was kann ich da schon machen?“ - Resilienztraining für junge Menschen

Was kann ich machen, wenn alle nerven, wenn mich keiner versteht? Wenn alles zu viel wird und mich vieles stressst? Wenn die Welt um mich herum aus den Fugen gerät? Oder wenn mir die Ansprüche der Schule oder der Eltern zu viel werden?

Menschen reagieren unterschiedlich auf belastende Situationen. Warum ist das so? Dahinter steckt unsere seelische Widerstandskraft, auch Resilienz genannt.

In einem Workshop am Freitag, 14. Oktober von 14.30 bis 17.30 Uhr bekommen Jugendliche Antworten auf Fragen wie „Was kann ich da machen? Und wie kann ich Resilienz für die Zukunft entwickeln?“ Etwas Wichtiges vorab: „Es gibt einen Weg zum Glück, und der bedeutet aufzuhören mit der Sorge um Dinge, die jenseits der Grenzen unseres Einflussvermögens liegen.“ (Epiktet). Das Training findet im Rahmen der Woche der Seelischen Gesundheit statt und wird gemeinsam von Kreisjugendreferat und vom Katholischen Jugendreferat (BDKJ) organisiert. Eingeladen sind Jugendliche zwischen 12 und 15 Jahren. Referent ist Andreas Rieck, Coach und Autor. Veranstaltungsort ist Biberach. Eine Anmeldung ist bis Donnerstag, 6. Oktober, bei der Kreisjugendreferentin Margit Renner per E-Mail an margit.renner@biberach.de möglich.



5. Biberacher Frauenwirtschaftstag

Frauenwirtschaftstag zum Thema „Gründungsfreundliche Kommune“ – Tipps für eine erfolgreiche Unternehmensgründung

Am Mittwoch, 19. Oktober 2022, findet zum fünften Mal der Biberacher Frauenwirtschaftstag statt. In diesem Jahr befasst sich der Frauenwirtschaftstag mit dem Thema „Gründungsfreundliche Kommune“.

Der Landkreis Biberach mit den Städten Biberach, Laupheim und Riedlingen, der Hochschule Biberach, der Kreissparkasse Biberach, der IHK Ulm, dem Innovations- und Transferzentrum ITZ Plus Biberach sowie dem Chancenkapitalfonds der Kreissparkasse ist einer der Gewinner des landesweiten Wettbewerbs Start-up BW local-gründungsfreundliche Kommune 2022/2023. Damit gehört er zu den zwölf ausgezeichneten gründungsfreundlichen Wirtschaftsstandorten in Baden-Württemberg. Beim Wettbewerb ging es darum, den eigenen Wirtschaftsstandort zum Beispiel durch Gründungsunterstützung, interkommunale Projektansätze, regionale Vernetzung und zielgruppen-orientierte Zusatzangebote insbesondere auch im ländlichen Raum attraktiv zu gestalten. Was es mit dem Projekt und dem Label auf sich hat, erläutert die Referentin Dr. rer. pol. Cornelia Gretz bei ihrem Vortrag beim Frauenwirtschaftstag. Sie ist Vertretungsprofessorin für Entrepreneurship an der Hochschule Biberach und Leiterin der Gründerinitiative an der Hochschule Biberach. Zudem ist sie Co-Founderin eines medizintechnischen Unternehmens. In ihrem Vortrag vermittelt Dr. Gretz Basics, Erfahrungen und Tipps für eine erfolgreiche Unternehmensgründung.

Der 5. Biberacher Frauenwirtschaftstag wird von der Gleichstellungsbeauftragten für den Landkreis Biberach, Sigrid Arnold, in Kooperation mit dem Amt für Liegenschaften und Wirtschaftsförderung der Stadt Biberach organisiert. Beginn der rund ein- bis halbstündigen Veranstaltung ist um 17.30 Uhr. Sie findet in der Volkshochschule Biberach, Raum 17, 1. OG, Schulstraße 8, 88400 Biberach statt. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung zur Veranstaltung ist erforderlich. Anmeldungen per E-Mail unter Angabe von Namen und Kontaktdaten werden bis spätestens Mittwoch, 12. Oktober, erbeten an: s.arnold@biberach.de. Hinweis: Sollte die Veranstaltung wegen der Entwicklung der CoronaPandemie nicht in Präsenz möglich sein, wird sie online durchgeführt.

100 Jahre Fachschule für Landwirtschaft

Landwirtschaftsschule feiert Jubiläum

Die Fachschule für Landwirtschaft des Landkreises in Biberach besteht nun seit 101 Jahren. Nachdem coronabedingt im vergangenen Jahr das 100-jährige Jubiläum nicht begangen werden konnte, wurde dies am Samstag, 17. September nachgeholt. Dafür haben Schule und Landwirtschaftsamt ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Morgens gab es in der Landwirtschaftsschule in der Bergerhauser Straße einen Festakt bei dem, Landrat Dr. Heiko Schmid, Grit Puchan, Ministerialdirektorin und Amtschefin im Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg, sowie Karl Endriß, Kreisobmann des Kreisbauernverbands Biberach-Sigmaringen, sprachen. Eine kleine Ausstellung in einem Klassenzimmer informierte über die Entstehungsgeschichte und verschiedene Anekdoten aus der 100-jährigen Schulgeschichte. Zudem stellte sich die Biomusterregion, die Ernährungskademie und die Obst- und Gartenbauakademie vor. Am Mittag wurde der Hof des ehemaligen Studenten Benjamin Bunz in Schwendi besichtigt.

Rückblick auf das 100-jährige Bestehen der Landwirtschaftsschule

Landrat Dr. Heiko Schmid ging in seiner Begrüßung auf die langjährige Geschichte der Schule ein. Er schilderte, dass die Herausforderungen vor 100 Jahren in der Landwirtschaft andere waren als heute. Nach dem ersten Weltkrieg ging es darum die Menschen zu ernähren. „Die Nahrungsknappheit galt als das vordringlichste Problem, das durch mehr Bildung der Landwirte gelöst werden musste. Die Verhältnisse damals waren von Knappheit

in allen Bereichen geprägt.“, so Landrat Dr. Schmid. So habe es die Stadt Biberach, auf Vorschlag des damaligen Bauernverbands, mit hohem Aufwand geschafft, die Landwirtschaftsschule nach Biberach zu holen. Damals noch am anderen Standort. 1929 hat der Landkreis die Trägerschaft der Schule übernommen und gleichzeitig versucht, in der Bergerhauser Straße ein größeres Schulgebäude zu errichten. Aber wegen fehlender Mittel und des zweiten Weltkrieges wurde die Schule erst 1947 am jetzigen Standort fertiggestellt. Landrat Dr. Heiko Schmid wies in diesem Zusammenhang auf das zweite Jubiläum hin, das mit diesem Festakt begangen wurde: „Auch der Schulstandort darf in diesem Jahr ein besonderes Jubiläum feiern. Am 11. November vor 75 Jahren wurde das Schulgebäude hier in der Bergerhauser Straße eingeweiht, und damit auch der Weg freigemacht für die erste Klasse der Hauswirtschaft.“

Erfolgsmodell Fachschule für Landwirtschaft

Landrat Dr. Schmid machte aber auch deutlich, dass der Bestand und eine Weiterentwicklung des Standortes für eine zukunftsfähige Landwirtschaft weiterhin von großer Bedeutung für die Region sind. „Die Fachschule für Landwirtschaft war und ist ein Erfolgsmodell. Als Wissensvermittler zwischen Wissenschaft und Praxis konnten neue Erkenntnisse und technische Fortschritte vor Ort zügig umgesetzt werden. Wir wollen uns aber auch weiterentwickeln und eine Qualitätsoffensive bei Fachschulen und Lehrkräften mitgestalten. Dabei ist eine Stärkung und Bündelung der fachschulischen Ergänzungsbereiche unerlässlich.“, so Landrat Dr. Heiko Schmid.

Ministerialdirektorin Grit Puchan stellte ebenfalls fest: „Die Landwirtschaft ist extrem komplex geworfen, was Beispielsweise die Bereiche Tierschutz, Normen oder Klimawandel betrifft. Landwirtschaft betreibt man nicht mit links.“ Puchan machte dabei deutlich, dass es eine gute Ausbildung für Landwirte braucht, um den Anforderungen heutzutage gerecht zu werden. Gleichermaßen betonte sie auch für den Bereich der Hauswirtschaft: „Auf dieses Berufsbild herrscht meist noch ein verklärter Blick. Hauswirtschaft ist aber viel mehr und ein Beruf der mitten in der Gesellschaft steht. So sind die Absolventen z.B. in Heimleitungen und ähnlichem eingesetzt. Wir haben den Beruf auf jeden Fall nötig“, so die Ministerialdirektorin. Am Ende betonte sie wie Landrat Dr. Heiko Schmid, dass sich die Fachschulen neben den landwirtschaftlichen Studiengängen als wichtiges Bildungsangebot stetig weiterentwickeln und auf der Höhe der Zeit bleiben müssen. Sie unterstrich dabei, dass das Ministerium zu den bisherigen Schulstandorten stehe. Kreisobmann Karl Endriß betonte die gute Zusammenarbeit und bedankte sich im Namen des Kreisbauernverbands: „In allen Spannungsfeldern war die Fachschule ein verlässlicher Partner für unsere Landwirtschaft.“

Während der Fachschulzeit entwickeln die Studierenden für ihre Betriebe Weiterentwicklungsziele, die oftmals schon während der Schulzeit umgesetzt werden. Benjamin Bunz aus Huggenlaubach führte die Besucherinnen und Besucher am Nachmittag durch seinen Betrieb und erläuterte die Innovationen, die er in seinem neuen Milchviehlaufstall umgesetzt hat.

Das Kreisforstamt informiert:

„Mein Baum fürs Land“ zum Tag der Deutschen Einheit

Ein Baum kann über sein Leben beträchtliche Mengen CO₂ binden. Zur bundesweiten Aktion „Einheitsbuddeln“ um den Tag der Deutschen Einheit beteiligt sich der Landkreis Biberach wieder mit „Mein Baum fürs Land“. Das Kreisforstamt lädt die Bürgerinnen und Bürger zur gemeinsamen Baumpflanzaktion für Freitag, 7. Oktober ein. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr im Gemeindewald Ingoldingen. Von Ingoldingen auf der L284 kommend Richtung Steinhausen, erste Waldeinfahrt rechts. Die Einfahrt ist kenntlich gemacht.

Gemeinsam werden 150 Rotbuchen gepflanzt. Die Rotbuche wurde 2022 zum „Baum des Jahres“ gekürt. Das Kreisforstamt freut sich auf reges Interesse und viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Diese werden gebeten, selbst einen Pflanzspaten oder eine Schaufel mitzubringen.



Hintergrund

Das „Einheitsbuddeln“ ist eine Baumpflanzaktion, die jedes Jahr um den 3. Oktober zum Tag der Deutschen Einheit stattfindet. Mit diesem Projekt soll aktiv gegen den Klimawandel angegangen und ein neues Bewusstsein für unsere Wälder geschaffen werden. Weitere Informationen zum „Einheitsbuddeln“ gibt es unter www.einheitsbuddeln.org.

Das Kreisjugendamt und der Kinderschutzbund informieren:

Neue therapeutische Scheidungskindergruppen starten im Oktober

Ab Oktober 2022 beginnen in Biberach wieder therapeutische Scheidungskindergruppen unter der Trägerschaft des Kinderschutzbundes Biberach. Teilnehmen können Kinder aus dem gesamten Landkreis. Das Angebot ist kostenlos. Es werden zwei Gruppen für Kinder angeboten, deren Eltern sich aktuell trennen oder bereits getrennt haben. Eine Gruppe ist für Kinder von sieben bis zirka zehn Jahren und eine weitere für die Altersgruppe von neun bis dreizehn Jahren.

Zwölf Termine

Die Kinder treffen sich zu insgesamt zwölf Terminen, beginnend mit einer „Schnupperstunde“ und abschließend mit einem Abschiedsfest. Zwei Diplom-Sozialpädagoginnen und ein Heilpädagoge, die außerdem eine qualifizierte Ausbildung zum Familientherapeuten haben, leiten die Gruppe.

Die Gruppenleiter führen die Kinder behutsam an das für sie oft belastende Thema „Scheidung“ heran. Sie geben ihnen die Möglichkeit, ihren Gefühlen Ausdruck zu verleihen, die eigenen Bedürfnisse zu erkennen und einen eigenen Standpunkt zu der neu entstandenen Situation zu entwickeln. Wichtiger Bestandteil der Gruppenstunden ist der Austausch der Kinder untereinander im geschützten Raum der Kindergruppe. Es werden unterschiedliche Medien eingesetzt, die es den Kindern erleichtern sollen, ihr Befinden auszudrücken.

Bei aller Ernsthaftigkeit sollen der Spaß und das Spiel in den Gruppenstunden nicht zu kurz kommen. Um den Kindern den Einstieg in das Gruppengeschehen zu erleichtern, werden in der ersten Stunde auch Kinder aus den vergangenen Gruppen eingeladen, die dann von ihren Eindrücken aus den Gruppenstunden berichten.

Den Eltern wird ein Elterninformationsabend angeboten, bei dem inhaltliche Aspekte der therapeutischen Trennungskindergruppe besprochen werden. Zudem sind die Eltern wie auch die Geschwister der Kinder zu einem gemeinsamen Abschiedsfest eingeladen. Das Gruppenangebot ist kostenlos. Bei fester Zusagen nach der Schnupperstunde wird eine regelmäßige Teilnahme vorausgesetzt.

Information und Anmeldung

Bei der Anmeldung findet ein kurzes Informations- und Kennlerngespräch statt. Anmeldungen sind möglich über das Sekretariat des Kreisjugendamtes unter der Telefonnummer 07351 52-6233 oder per E-Mail an [jugendamt\(at\)biberach.de](mailto:jugendamt(at)biberach.de)

Neues STÄRKE-Kursangebot für Eltern

Kursangebot Starke Eltern – Starke Kinder® startet im Oktober in Biberach

Erneut gibt es ab Oktober ein Kursangebot für alle Mütter und Väter, die mehr Freude, Leichtigkeit und zugleich mehr Sicherheit in der Erziehung erreichen möchten.

„Eltern sein kann ganz schön anstrengend sein!“ Davon geht der weit bekannte und bewährte Elternkurs nach dem Konzept des Deutschen Kinderschutzbundes aus. Zum Beispiel, wenn man alles zehnmal sagen muss, wenn sich das Kind mitten in der Stadt auf den Boden schmeißt, weil es seinen Willen nicht bekommt oder wenn das Kind tagtäglich seine Sachen auf den Boden wirft, obwohl vereinbart war, dass alles weggeräumt wird. Und das, obwohl doch eigentlich alle Eltern mehr Spaß mit ihren Kindern wollen. Die Kursleiterinnen möchten Väter und Mütter mit Hilfe der Kursinhalte unterstützen, ihren Familienalltag gelassener und souveräner meistern zu können.

Der Elternkurs Starke Eltern – Starke Kinder® möchte einerseits erfolgreich ausprobierte Strategien in der Kindererziehung weitergeben und andererseits Eltern miteinander ins Gespräch bringen. Bewährte Erziehungstipps werden im Kurs diskutiert und können dann im Alltag ausprobiert werden. Der Kurs richtet sich an Eltern mit Kindern aller Altersklassen. Finanziert wird der Kurs durch das Landesprogramm STÄRKE, sodass für die Teilnehmer keine Gebühren anfallen. Zwei Familientherapeutinnen begleiten den Kurs.

Der Kurs Starke Eltern – Starke Kinder® beginnt am Freitag, 14. Oktober, und wird dann an sieben weiteren Terminen jeweils freitags von 9.30 bis 11 Uhr in Biberach (Jugendhaus, Breslaustraße 19) fortgesetzt.

Information und Anmeldung:

Für weitere Informationen und Anmeldungen können sich interessierte Eltern an die Kursleiterinnen Ute Kuhlmann unter der Telefonnummer 07351 23393 und Theresa Hauel-Bügler unter 07351 14463 wenden.

Gasmangellage und Flüchtlingsunterbringung

Gemeinsame Vorgehensweise besprochen und abgestimmt

Zu einem Austausch über das gemeinsame Vorgehen, um die Gasmangellage und die Aufnahme der Flüchtlinge zu bewältigen, trafen sich die Dezernenten des Landratsamts Bernd Schwarzenbörger, Holger Adler und Petra Alger, der Vorstand der Bürgermeister im Landkreis Biberach des Kreisverbandes des Gemeindetages, die Bürgermeister Peter Diesch (Bad Buchau), Jochen Ackermann (Erolzheim), Gerhard Hinz (Unlingen) und Marcus Schafft (Riedlingen) und die Präsidentin des Sportkreises Elisabeth Strobel und Michael Ziesel, Vorsitzender des Blasmusik-Kreisverbandes Biberach. Das Gespräch kam auf Anregung von Landrat Dr. Heiko Schmid zustande.

Einig waren sich alle Beteiligten, dass man die Herausforderungen nur gemeinsam bewältigen könne. Man wolle alles dafür tun, um trotz Gasmangellage und Flüchtlingsaufnahme Sport- und Vereinsangebote in Sport- und Mehrzweckhallen zu ermöglichen. „Das schaffen wir nur, wenn wir weiter Energie einsparen und Flüchtlinge anderweitig unterbringen können“, so die Beteiligten einstimmig. Jeder wolle seinen Bereich unter die Lupe nehmen, wo noch Energieeinsparungen möglich seien. Gleichwohl gelte für das Landratsamt, die Städte und Gemeinden in dieser herausfordernden Zeit, für die Bürgerinnen und Bürger als Verwaltung da zu sein. Deshalb gebe es Überlegungen, Dienstleistungen des Landratsamts und der Rathäuser über die Weihnachtsfeiertage auf einzelne Räumlichkeiten zu konzentrieren, um Schließungen zu vermeiden. Dazu und zu weiteren Themen finden in den nächsten Wochen noch weitere Abstimmungen und Gespräche statt. In der Besprechung wurde von Seiten des Landratsamts gegenüber den Städten und Gemeinden der Wunsch und die Bitte wiederholt, Gebäude und Räumlichkeiten zur Verfügung zu stellen, um Flüchtlinge unterbringen zu können. In Frage kommen leerstehende Gasthäuser, nicht genutzte Gemeinschaftseinrichtungen oder auch leerstehende oder wenig genutzte Hallen. „Nur wenn es uns gelingt, weitere Objekte für die Unterbringung von Flüchtlingen zu akquirieren, kann die Belegung von Sport- und Mehrzweckhallen hinten angestellt werden.“ Darüber sind sich die Gesprächsteilnehmer einig.

Privater Wohnraum

Nach wie vor sucht die Caritas privaten Wohnraum, der an Flüchtlinge aus der Ukraine oder auch anderer Länder vermietet werden kann. Wohnungsanbieter können sich gerne an die Caritas Telefon: 07351 8095100, E-Mail Region@caritas-biberach-saulgau.de wenden.

Aktuelle Situation

Seit dem Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine wurden im Landkreis Biberach knapp 2.300 Ukrainerinnen und Ukrainer registriert und aufgenommen. Hinzu kommen weiter Asylsuchende aus anderen Ländern, die dem Landkreis Biberach durch das Land Baden-Württemberg zugewiesen werden. Aktuell stellt sich der Landkreis darauf ein, jede Woche rund 50 bis 60 Personen aufzunehmen zu müssen.



Abwechslungsreiches Programm rund um Welttag für seelische Gesundheit

Biberacher Tage seelischer Gesundheit

Von Samstag, 8. bis Freitag, 14. Oktober 2022 finden die Biberacher Tage seelischer Gesundheit statt. In diesem Jahr nehmen diese unsere sozialen Beziehungen und den gesellschaftlichen Zusammenhalt in den Blick. Die Veranstaltungen während dieser Tage werden vom Biberach Aktionsbündnis organisiert.

Unter dem Motto „**Reden hebt die Stimmung – Seelisch gesund in unserer Gesellschaft**“ setzt sich die Aktionswoche dafür ein, miteinander ins Gespräch zu kommen und Verständnis füreinander zu entwickeln. Denn: Reden hilft und kann entstandene Gräben überwinden und zu einem neuen Miteinander beitragen. Psychische Erkrankungen sind heutzutage kein Einzelschicksal mehr. Fast jeder dritte Mensch leidet Schätzungen zufolge mindestens einmal im Leben an einer psychischen Erkrankung. Das macht sich auch in der Wirtschaft bemerkbar: Psychische Erkrankungen sind die zweithäufigste Ursache für Arbeitsunfähigkeit und jede zweite Frühberentung geht auf ein psychisches Leiden zurück.

Abwechslungsreiches Programm der Aktionswoche

Das abwechslungsreiche Programm der diesjährigen Aktionswoche beginnt am Samstag, 8. Oktober mit einer Aktion auf dem Marktplatz in Biberach. Die Mitglieder des Aktionsbündnisses möchten bei Kaffee und Zopf mit den Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch kommen.

Am Mittwoch, 12. Oktober um 17 Uhr findet ein Spaziergang unter dem Motto „walk and talk“ statt. Bei diesem Spaziergang wird im Gehen miteinander kommuniziert und dabei die Methode des aktiven Zuhörens angewandt. Treffpunkt ist am Wieland-Gartenhaus im Wielandpark beim Landratsamt Biberach.

Ebenfalls am Mittwoch, 12. Oktober um 18 Uhr findet eine Veranstaltung im Zentrum für Psychiatrie, Paracelsusweg 3, in Biberach statt. Bei der Veranstaltung „Mir hilft ja doch (k)einer – Selbsthilfe für Angehörige und Betroffene“ hält Martha Wahl einen Vortrag zur Bedeutung der Selbsthilfearbeit für Angehörige psychisch kranker Menschen. Im Anschluss werden die Selbsthilfegruppen des Landkreises Biberach vorgestellt.

Die Veranstaltung, die am Donnerstag, 13. Oktober im Zentrum für Psychiatrie, Paracelsusweg 3, in Biberach stattfindet gibt einen Überblick über die Angebote und Dienste, die im gemeindepsychiatrischen Verbund zusammengeschlossen sind. Unterschiedliche Hilfs-, Beratungs- und Behandlungsangebote werden vorgestellt. Beginn ist um 18 Uhr.

Am Freitag, 14. Oktober findet eine Theatervorführung im Komödienspielhaus in Biberach statt. Beginn ist um 19 Uhr. Die Theatergruppe Companie Paradox, die sich durch ihre stummen, aber ausdrucksstarken Masken auszeichnet, führt das Stück „singin' in den rain“ auf. Musikalisch begleitet wird die Aufführung durch das Trio Feuervogel.

Resilienztrainer Andreas Rieck bietet am Freitag, 14. Oktober von 14 bis 17 Uhr einen Workshop für Jugendliche im Alter von 12 bis 15 Jahren an. Referent Andreas Rieck beschäftigt sich näher mit den Fragen: Wie kann ich Resilienz für die Zukunft entwickeln? Was kann ich tun, wenn mir alles zu viel wird und mich keiner versteht?

Mehr Informationen zu den Veranstaltungen gibt es unter www.seelische-gesundheit-bc.de.

Kontakt:

Daniela Glaser

Kommunale Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderung

Landratsamt Biberach

Rollinstraße 18

88400 Biberach

E-Mail: daniela.glaser@biberach.de

Telefon: 07351 527377

Hintergrund

Rund um den Welttag für seelische Gesundheit am 10. Oktober finden jährlich die Biberacher Tage für seelische Gesundheit statt. Ins Leben gerufen wurde der Welttag im Jahr 1992 von der World

Federation for Mental Health und der World Health Organisation (WHO), mit dem Ziel auf die Bedeutung psychischer Gesundheit aufmerksam zu machen und über psychische Krankheit zu informieren. Zudem wird mit diesem Welttag Solidarität für Menschen mit psychischer Erkrankung und deren Angehörigen ausgedrückt. Seit 2011 nimmt sich auch das Biberacher Aktionsbündnis, das aus vielen professionellen und ehrenamtlichen Akteuren besteht, des jährlich wechselnden Themas an und organisiert Veranstaltungen, Aktionen und Vorträge.

KINDER- UND FAMILIENZENTRUM

Katholische Kirchengemeinden im Dekanat Biberach Kinder- und Familienzentrum „Zum guten Hirten“ Tannheim



In unserem Familienzentrum haben wir für dieses Kindergartenjahr 2022/2023 noch eine offene

FSJ - Stelle

Haben Sie Interesse Kinder in ihrer Entwicklung zu begleiten? Möchten Sie einen Einblick in die Elternarbeit bekommen und die Vielfältigkeit des Erzieherberufs kennenlernen?

Dann sind Sie bei uns richtig! Bewerbungen bitte an das Kinder- und Familienzentrum „Zum guten Hirten“ Hauptstr. 29, 88459 Tannheim oder an Kifaz.tannheim@gmail.com

Leitung: Frau Ritscher Tel.: 08395/448
Bei Rückfragen freuen wir uns auf Ihren Anruf!

SCHULNACHRICHTEN

Gymnasium Ochsenhausen

Ausgezeichnet für Forschung zur Pandemie
Schülerteam aus Ochsenhausen erhält Sonderpreis beim Bundesumweltwettbewerb

Für ihre Untersuchungen zur Infektionsgefahr in Klassenzimmern sind die drei Schüler Ludwig Aigner, Fabian Besler und Lennart Holland beim Bundesumweltwettbewerb in Bremerhaven mit einem Sonderpreis ausgezeichnet worden. Die drei Schüler des Gymnasiums Ochsenhausen hatten über die Jahre der Pandemie mit einem früher am Schülerforschungszentrum (SFZ) Ochsenhausen ebenfalls von einem Schüler entwickelten System den CO₂-Gehalt in der Raumluft in Klassenzimmern gemessen. Durch eine aufwändige, statistische Auswertung der mehrere Millionen Datensätze konnten Sie bestimmen, was den stärksten Einfluss auf die Qualität der Raumluft im Klassenzimmer und auf die Infektionsgefahr dort hat. Für ihre Forschungsarbeit erhielten die drei SFZ-ler bei der offiziellen Preisverleihung des BUW in Bremerhaven nun einen mit 750 Euro dotierten Sonderpreis und landeten in der zweithöchsten Preiskategorie. „Wir freuen uns riesig für die drei“, sagte der SFZ-Leiter und Lehrer am Gymnasium Tobias Beck. Dass bei allen Schwierigkeiten, die die Pandemie in den Schulen gebracht habe, auch neue kreative Ansätze umgesetzt werden konnten, sei neben dem persönlichen Erfolg der Schüler auch ein wichtiges Zeichen. „Ihr habt gezeigt, dass man trotz Schwierigkeiten und unangenehmen Randbedingungen aktiv werden kann, das ist wirklich großartig und vorbildlich“, sagte Beck.



Mit ihrem Projekt gehören die Ochsenhauser Schüler damit zu den besten Jungforschern zu Umwelthemen in Deutschland. Insgesamt hatten 259 Projekte mit 879 Schülern am Wettbewerb teilgenommen. Neben den Jungforschern aus Ochsenhausen erhielten 13 weitere Projekte Sonderpreise und 5 Projekte Hauptpreise beim BUW.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kirchliche Nachrichten katholisch



Homepage der SE Rot-Iller:
www.se-rot-iller.drs.de

Das Pastoralteam der Seelsorgemeinde Rot-Iller

Pfarrer P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem.

(freier Tag: Donnerstag)

Tel. 08395 / 93699-11

E-Mail: johannes-baptist.schmid@drs.de

Pfarrvikar Gordon Asare

(freier Tag: Montag; beim Studium: Dienstag u. Mittwoch)

Tel. 08395 / 93699-16

E-Mail: GordonAsare@yahoo.com

Gordon.Asare@drs.de

Pastoralreferentin H. Weiß

(freier Tag: Montag)

Tel. 08395 / 93699-12

E-Mail: Hildegard.Weiss@drs.de

Pfarrer i.R. Paul Notz

Tel. 07354 / 9373660

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot

Klosterhof 5/1

(Zentrales Pfarramt für die Seelsorgemeinde)

Pfarrbüro: Inge Schmidberger/Margarete Denz

Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20

E-Mail: StVerena.RotanderRot@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 10.00 – 12.30 Uhr

Mittwoch 10.00 – 12.30 Uhr

Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: Margarete Denz

Tel. 08395 / 1248, Fax 08395 / 93100

E-Mail: StKonrad.Berkheim@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 14.30 – 16.30 Uhr

Donnerstag 09.00 – 11.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: Franziska Hecker

Tel. 08395 / 2348, Fax 08395 / 7834

E-Mail: StMartinus.Tannheim@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: Hilde Föhr

Tel. u. Fax 07568 / 241

E-Mail: pfarramt-ellwangen@web.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 09.00 – 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: Anne Schäle

Tel. 08395 / 2394

E-Mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 16.30 – 18.00 Uhr

Homepage der SE Rot-Iller: www.se-rot-iller.drs.de

Beerdigungsbereitschaft 09.10. – 15.10.2022

Frau Weiß, Pastoralreferentin, 08395 / 93699-12

Impuls zum Rosenkranzfest

„Der Rosenkranz ist eine Schule um wahre christliche Perfektion zu erlernen.“

Hl. Papst Johannes XXIII

Gottesdienstordnung SE Rot-Iller

Freitag, 7. Oktober – Unsere Liebe Frau vom Rosenkranz – Herz-Jesu-Freitag

07.45 Uhr	Hasl	Schülergottesdienst
09.00 Uhr	Rot	Hauskommunion
10.30 Uhr	Tann	Eucharistiefeier
16.00 Uhr	Rot	IDEENWERKSTATT im Gemeindehaus
16.00 Uhr	Berk	Oktoberosenkranz
17.00 Uhr	StJoh	Rosenkranzandacht
17.00 Uhr	Tann	Rosenkranz

Samstag, 8. Oktober

09.00 Uhr	Arl	Samstagspilgern auf der „via Sancti Martini“ von Arlach zum Kloster Bonlanden
11.00 Uhr	Rot	Pilgermesse anlässlich der Fußwallfahrt der SE Bad Wurzach
13.30 Uhr	KIBon	Pilgermesse
19.00 Uhr	Berk	Vorabendmesse (1. Jahrtag Lorenz Schmidt)

Sonntag, 9. Oktober – 28. Sonntag im Jahreskreis – Rosenkranzfest

09.00 Uhr	Hasl	Eucharistiefeier (f. d. Leb. u. Verst. d. SE, wir gedenken auch Franz Rude, Brigitte u. Xaver Rodi, Bruno Rodi, Gitta Wohnhas, Karl Fäßler, Edeltraud u. Hermann Zagermann)
10.15 Uhr	Rot	Eucharistiefeier (1. Jahrtag Elisabeth Münsch)
10.15 Uhr	Tann	Wort-Gottes-Feier
10.15 Uhr	Ellw	Eucharistiefeier (f. Conny u. Elisabeth Gaibler u. verst. Angeh., wir gedenken auch Maria u. Erwin Krattenmacher, Dietmar u. Peter Dorner u. verst. Angeh.)
11.30 Uhr	Hasl	Taufe von Leonie Fakler u. Niklas Dinser
18.30 Uhr	Berk	Lichterprozession zur Maria-Hilf-Kapelle
18.30 Uhr	Bonl	Rosenkranz um den Frieden

Montag, 10. Oktober

14.00 Uhr	StJoh	Rosenkranzandacht der Senioren Hürbel
16.00 Uhr	Berk	Oktoberosenkranz
19.00 Uhr	Rot	Lobpreis mit Anbetung

Dienstag, 11. Oktober – Hl. Johannes XXIII.

07.40 Uhr	Tann	Schülergottesdienst
15.00 Uhr	Tann	Trauercafé im Gemeindehaus
17.00 Uhr	Tann	Rosenkranz
19.00 Uhr	Rot	Eucharistiefeier

Mittwoch, 12. Oktober

07.40 Uhr	Berk	Schülergottesdienst
08.25 Uhr	Hasl	Rosenkranz
09.00 Uhr	Hasl	Eucharistiefeier
16.00 Uhr	Berk	Oktoberosenkranz
18.30 Uhr	Bonl	Rosenkranz um Glaubenserneuerung
18.30 Uhr	Ellw	Oktoberosenkranz
19.00 Uhr	Ellw	Eucharistiefeier

Donnerstag, 13. Oktober – Seliger Petrus-Adrian Toulorge, Prämonstratenser, Märtyrer

07.30 Uhr	Rot	Schülergottesdienst
18.30 Uhr	Illerb	Rosenkranz
19.00 Uhr	Illerb	Eucharistiefeier (f. Viktoria Gropper)

Freitag, 14. Oktober

07.45 Uhr	Hasl	Schülergottesdienst
10.30 Uhr	Tann	Eucharistiefeier
16.00 Uhr	Berk	Oktoberosenkranz
17.00 Uhr	Tann	Rosenkranz
19.00 Uhr	StJoh	„Auszeit für die Seele“

**Samstag, 15. Oktober – Theresia von Ávila**

19.00 Uhr Ellw Hochamt zum Kirchweihfest (f. Sigrun u. Robert Popp u. verst. Angeh., wir gedenken auch Christa Kiefer u. verst. Angeh., Amanda, Wilhelm u. Bruno Welte, Theresia Straub)

Sonntag, 16. Oktober – 29. Sonntag im JK – Kirchweihfeier

09.00 Uhr Tann	Hochamt zum Kirchweihfest (f. Siegfried Fakler, wir gedenken auch Alfred Wiest sen., Bruno Wohnhaas, Helmtraud Keller, Andreas Fakler, Franziska Fakler)
09.00 Uhr Hasl	Wort-Gottes-Feier
09.45 Uhr Berk	Rosenkranz
10.15 Uhr Rot	Wort-Gottes-Feier
10.15 Uhr Berk	Hochamt zum Kirchweihfest
11.30 Uhr Rot	Taufe von Lasse Kling
18.30 Uhr Bonl	Rosenkranz um den Frieden

**Ministrantenplan Tannheim****Sonntag 09.10.**

10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier
Elisabeth und Franziska Zinser

Dienstag, 11.10.**07.40 Uhr Schülermesse**

Jonas Ziesel - Lenja Schäle

Sonntag 16.10.**09.00 Uhr Hochamt zum Kirchweihsonntag**

Moritz Bischof - Marco Fakler
Alexander Schmaus - Markus Gümbel
Leonie Schirmer - Luisa Heinz

Sonstige Informationen**Lektoren- und Kommunionhelperplan St. Verena Rot**

Der neue Lektoren- und Kommunionhelperplan für St. Verena Rot liegt ab sofort in der Kirche zu Abholung bereit.

Zur Feier des Rosenkranzfestes in Berkheim

Das Rosenkranzfest wird seit über 400 Jahren (1572) in der Kirche gefeiert. Auch in unserer Gemeinde gibt es diese lange Tradition des Gebetes. Lassen wir uns zum Oktober-Rosenkranz-Gebet ermuntern, das mehrmals während der Woche um 16:00 Uhr in der Pfarrkirche Berkheim im Monat Oktober stattfinden wird. Am Sonntag, 9. Oktober, feiern wir das Rosenkranzfest. Um 18:30 Uhr halten wir die Lichterprozession zur Maria-Hilf-Kapelle. Herzliche Einladung zum Mitfeiern und Mitgehen bei der Prozession, besonders auch an die Familien. Treffpunkt am Pfarrstadel.

Rosenkranzandachten in St. Johann**„Den Glauben in Händen halten“**

Im Rosenkranz werden die Spuren Jesu in der Welt sichtbar. Von Perle zu Perle gehen wir beim Beten des Rosenkranzes die Wege Jesu mit. Seine Wege werden beim Beten des Rosenkranzes unsere Wege und so laden wir Sie herzlich ein, an unseren Rosenkranzandachten am 07., 21. u. 28. Oktober um 17.00 Uhr in der Bruderschaftskirche St. Johann in Rot teilzunehmen.

Bitte bringen Sie das Gotteslob mit. Danke!

Das Andachtsteam

Trauercafé

Der nächste Termin des Trauercafés der Seelsorge Rot-Iller, findet am Dienstag, 11. Oktober 2022, um 15 Uhr im Kath. Gemeindehaus in Tannheim, Hauptstr. 10 statt.

Eingeladen sind alle Trauernden. Es ist jederzeit möglich, neu dazu zu kommen.

Wir freuen uns auf Sie! Wir sind für Sie da!

Sie sind nicht mobil? Wir finden eine Lösung! Bitte bei der Anmeldung sagen.

Anmeldung bei: Pfr. Gordon Asare: 08395/93699-16

Susanne Nestel: 0151-252 225 58 oder 08331/494597

KGR Sitzung Haslach

Die nächste öffentliche Sitzung des KGR Haslach findet am Mittwoch, 12.10. ab 20.00 Uhr im Gemeindehaus Rot statt. Zuvor (19.30 Uhr) findet ein nichtöffentlicher Teil statt. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem Aushang.

Auszeit für die Seele – etwas Besonderes

DU bist etwas Besonderes.

Als Gott dich schuf, legte er liebevoll ein Stück von sich selbst in dich hinein.

Er wollte, dass du einmalig bist!

Herzliche Einladung zu unserer „kleinen Auszeit“ mit Liedern für die Seele, Gebeten und Impulsen am Freitag, 14. Oktober um 19 Uhr in der Kirche St. Johann.

Das Auszeit-Team

Voranzeige - Seniorennachmittag in Rot a. d. Rot am Dienstag, 18.10.2022

Der nächste Seniorennachmittag mit Kaffee und Kuchen findet am Dienstag, 18. Oktober 2022 um 14.00 Uhr im Gemeindehaus St. Verena statt. Dazu sind alle Seniorinnen und Senioren aus der Kirchengemeinde Rot sehr herzlich eingeladen.

Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Sonntag, 30. Oktober, 11.30 Uhr in Berkheim

Sonntag, 13. November, 11.30 Uhr in Ellwangen

Sonntag, 20. November, 11.30 Uhr in Rot

Sonntag, 4. Dezember, 11.30 Uhr in Haslach

Sonntag, 11. Dezember, 11.30 Uhr in Tannheim

Sonntag, 18. Dezember, 11.30 Uhr in Berkheim

Sonntag, 15. Januar 2023, 11.30 Uhr in Rot

Wenn Sie Ihr Kind an einem dieser Sonntage taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte ca. 4 Wochen vorher telefonisch (08395 - 936990) im Pfarramt Rot zu den üblichen Bürozeiten. Aktuell können bis zu 3 Kinder in einer Tauffeier getauft werden. Die Taufgespräche werden individuell vereinbart. Auch ist es möglich, Ihr Kind in einem Sonntagsgottesdienst taufen zu lassen. Nehmen Sie dazu bitte Kontakt mit P. Johannes auf.

Samstagspilgern auf dem Martinusweg von Arlach nach Bonlanden am Samstag, 08.10.22

Treffpunkt: 09.00 Uhr an der Michaelskapelle in Arlach bei Tannheim.

Wegstrecke leicht, ca. 13 km, 4 Stunden reine Gehzeit
ca. 13.30 Uhr Eucharistiefeier in der Klosterkirche in Bonlanden
Der Pilgertag findet bei jedem Wetter statt.

Fahrzeuge können in Arlach abgestellt werden, Hin- und Rückfahrt werden von den Teilnehmer/innen selbst organisiert.

Wir werden mit einem Impuls in der Kapelle in Arlach beginnen und weiter im Schweigen nach Tannheim zur Pfarrkirche St. Martin pilgern. Dort wollen wir miteinander eine kleine Andacht halten, dann gehen wir weiter nach Berkheim. In der Kirche dort werden wir wieder innehalten zu einem Gebet und uns anschließend Zeit nehmen für eine Pause und einen kleinen Imbiss. Die letzte Wegetappe führt uns dann zum Kloster Bonlanden und dem Abschlussgottesdienst in der Klosterkirche.

Bitte nehmen Sie ein Rucksackvesper und Getränke mit auf den Weg. Im Klostercafé in Bonlanden können Sie dann den Pilgertag ausklingen lassen.

Einladung zur Wort-Gottes-Feier

Erleben Sie Gemeinde und Gemeinschaft in der Wort-Gottes-Feier am kommenden Sonntag, den 9. Oktober. Musikalisch umrahmt wird die Wort-Gottes-Feier von einer Bläsergruppe des Musikvereins.

Gehen Sie gestärkt durch ansprechende Gebete, Texte und Meditationen in die neue Woche.



EVANG. KIRCHENGEMEINDE AITRACH



88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon: 07565/5409,
E-Mail: pfarramt.airach@elkw.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr – 12.00 Uhr,
direkte Telefonnummer nur zu dieser Zeit: 0 75 65 / 943 41 94
oder 54 09 für das Pfarramt.

Pfr. Friedemann Glaser vom Evang. Pfarramt Kißlegg, Bahnhofstr. 6, ist für alle seelsorgerlichen Belange u. a. für Beerdigungen, Taufen und Trauungen in unserer Kirchengemeinde zuständig. Sie erreichen ihn unter der Tel.-Nr. 0 75 63 / 24 08.

Krisentelefon der Psychologischen Beratungsstelle Ravensburg: 0751/3977. Rund um die Uhr steht allen Menschen die Telefonseelsorge zur Verfügung: 0800-1110111 oder 0800-1110222.

Wochenspruch

„Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat.“
1. Johannes 5, 4

Sonntag, 09. Oktober

09.30 Uhr Gottesdienst, Prädikantin Stiehler, Aitrach

Sonntag, 16. Oktober

09.30 Uhr Gottesdienst, Pfrin. Götz, Aitrach

Jahresrechnung 2021

Die Auslegung erfolgt vom 10. - 21. Oktober im Evang. Pfarramt Aitrach. Einblick kann zu den o. g. Pfarrbüro-Öffnungszeiten genommen werden, sonst nach telefonischer Voranmeldung.

VEREINSMITTEILUNGEN

SPORTVEREIN TANNHEIM E.V.



Einladung zur 76. Ordentlichen Mitgliederversammlung

Liebe Mitglieder,
am Freitag, den 21.10.2022 findet um 20.00 Uhr in der Aula der Schule die 76. ordentliche Mitgliederversammlung des Sportvereins Tannheim statt.

Tagesordnung:

1. Jahresbericht der Vorstandsschaft
2. Berichte der Abteilungsleiter
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Dorffest Rot, Info und Aussprache
6. Entlastung der Vorstandsschaft
7. Ehrungen
8. Wahl der Vorstandsschaft
9. Vorlage Haushaltplan 2022/2023
10. Verschiedenes

Sollten darüber hinaus weitere Anträge in die Tagesordnung aufgenommen werden, so sind diese mindestens eine Woche vorher bei der 1. Vorsitzenden H. Sparakowski schriftlich einzureichen. Wir laden alle Mitglieder des SVT herzlich ein und freuen uns auf Ihr Kommen.

SV Tannheim e.V.
Vorstandsschaft

► Abteilung Fußball



Herren

Vorschau:

Am kommenden Sonntag empfängt die SGM in Aitrach den FV Biberach II. Spielbeginn ist um 15.00 Uhr. Ein Reservespiel findet nicht statt.

Damen

Vorschau:

Sonntag 9. Oktober
SGM Aitrach/Tannheim – SGM Dietmanns/Hauerz/Bellamont
Spielbeginn 11:00 Uhr in Tannheim.



TENNISCLUB TANNHEIM E.V.

TCT - Herbstfest

Am **Samstag, 15. Oktober 2022**, um 19.00 Uhr, findet unser jährliches Herbstfest im Clubheim statt.

Alle Mitglieder/innen mit Partner, auch Nichtmitglieder, sind eingeladen.

Bitte tragt euch bis spätestens Sonntag, 9. Oktober in die Liste im Clubheim ein oder meldet Euch bei V. Butscher (08395/911096)!

TCT im Internet:

www.tennisclub-tannheim.com

Auswärtige Vereine

Liederkranz Ochsenhausen e. V

Liederkranz-Konzert in Basilika St. Georg in Ochsenhausen

Kirchenkonzert „Mozart und seine Zeitgenossen“

Ochsenhausen. „Mozart und seine Zeitgenossen“ – unter diesem Motto steht das Konzert des Liederkrandes Ochsenhausen e.V., das unter der Leitung von Walter Gropper am 9. Oktober um 16 Uhr in der Basilika St. Georg in Ochsenhausen stattfindet. Im Mittelpunkt steht dabei die „Missa in C“ von Wolfgang Amadeus Mozart, die sogenannte Spatzenmesse. Im Konzertprogramm des Liederkrandes Ochsenhausen umkreisen zahlreiche Kleinmeister den Fixstern Wolfgang Amadeus Mozart. Eine Ausnahme ist Joseph Haydn, wenngleich er nur mit einem unbekannten und kurzen Werk die Reihe der Kompositionen eröffnet, die alle zur Mozartzeit und weitgehend auch in Wien entstanden sind. Sein festliches „Salus et gloria“ steht im Kontrast zum folgenden „Sub tuum praesidium“, das Leopold Hofmann in flehendem Ton an Maria richtet.

Von Florian Gassmann – immerhin kaiserlicher Hofkapellmeister – gibt es ein freudiges „Laudemus eum“, mit Pauken und Trompeten. Der aus Böhmen stammende Jan Antonin Kozeluh findet in seinem „O salutaris hostia“ den innigen Klang, der für viele Vertonungen des eucharistischen Textes charakteristisch ist. Im Anschluss daran spielt Christian Prader den Solopart in Mozarts berühmtem „Andante in C“ für Flöte und Orchester. Leopold Mozart, Vater von Wolfgang Amadeus, steuert ein feinsinniges Duett für Sopran und Tenor bei, gesungen von Verena Gropper und Jonas Salzer. Von Antonio Salieri, dem „Gegner“ Mozarts, bekamen die Konzertbesucher mit dem „Recordare Jesu pie“ den schönsten Satz aus seinem Requiem zu hören, bei dem man jeden Gedanken an die legendäre Feindschaft der beiden Wiener Größen vergisst.

Im Mittelpunkt des Konzerts steht die „Missa in C“, die sogenannte Spatzenmesse von Wolfgang Amadeus Mozart. Zweimal wird der kleine Kosmos der Missa unterbrochen: anstelle des



„Credo“ durch eine deutsche Fassung des Glaubensbekenntnisses aus der Deutschen Messe von Michael Haydn und vor dem „Agnus Dei“ mit einem liturgisch passenden „Ave verum“ des Mozart-Schülers Franz Xaver Süßmayr. Quasi als Zugabe wird die Friedensbitte „Dona nobis pacem“ wiederholt – aus der allerersten Messe Mozarts, die er im Alter von zwölf Jahren in Wien komponierte.

Solisten und Instrumentalensemble

Unterstützt werden die Sängerinnen und Sänger des Liederkranzes von den Gesangssolisten Verena Gropper (Sopran), Eva Kappeler (Alt), Jonas Salzer (Tenor) und Bernd Otto (Bass) sowie von Christian Prader, Flöte, und Thomas Fischer, Orgel. Das Instrumentalensemble gehört zum bewährten Musikerkreis um Konzertmeister Günther Luderer. Die Leitung hat Walter Gropper.

Eintritt 10 Euro, Schüler und Studenten 8 Euro, Vorverkauf oder telefonische Reservierung bei der Tourist-Info der Stadt Ochsenhausen, Tel. 07352 9220-26, Restkarten ab 15:15 Uhr an der Tageskasse, freie Platzwahl.

Schwäbischer Albverein

Ortsgruppe Bad Schussenried und Rot an der Rot

Einladung – Mit Wanderfreunden aus Bad Schussenried geht es „Rund um das Rappenbach – Rückhaltebecken“

Mit Wandern aus Bad Schussenried sind wir in diesem Jahr schon am Bodensee-Ufer gewandert.

Am **Sonntag, den 09. Oktober 2022**, treffen wir uns mit der Ortsgruppe Bad Schussenried um 13.00 Uhr in der Ökonomie am Rathaus in Rot.

Wir fahren gemeinsam zum Dorfgemeinschaftshaus nach Haslach. Von dort gehen wir der Haslach entlang zum Hasjäckhof und weiter zum Rappenbach beim Einlauf am See. Wir umrunden den See nach Pfänders und über Schachen zurück zum Parkplatz. Strecke ca. 6 km und 1,5 Std.. Einkehr ist in Rot vorgesehen. Wir freuen uns über eine zahlreiche Teilnahme.

Die Vorstandschaft
Schwäbischer Albverein

Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.

Am 08. Oktober 2022 findet der zweite Oberschwäbische Bio-Markt im Klostergarten Ochsenhausen statt.

Von 10.00 bis 17.00 Uhr präsentieren sich dort zahlreiche Landwirt*innen und Direktvermarkter*innen, Bio- und Umweltverbände oder weitere überregionale Akteure mit ihren Produkt- und Informationsständen.

Veranstaltet wird der Bio-Markt vom Kneipp Verein Ochsenhausen e.V. mit dem 1. Vorsitzenden Rainer Schick.

Der Markttag findet am 08. Oktober 2022 wieder im „Klostergarten“ des Klosters Ochsenhausen statt.

In barockem Ambiente werden sich dort mehr als 40 Aussteller präsentieren.

Dabei ist von Informations- und Aktionsständen über den Verkauf eigener Lebensmittel oder Erzeugnisse bis zu Imbissangeboten für Jeden und Jede etwas dabei.

Abgerundet wird der Markttag durch ein buntes Rahmenprogramm unterschiedlicher Vorträge oder Führungen.

Das Veranstaltungskonzept fokussiert in erster Linie das vielfältige Angebot der regionalen Bio-Produkte, welche die facettenreiche Fülle der oberschwäbischen Natur- und Kulturlandschaft widerspiegeln. Auf diese Weise soll das Bewusstsein für landwirtschaftliche Erzeugnisse, regionale Lebensmittel und den ökologischen Landbau in der Bevölkerung gestärkt werden. Die Produkte können direkt beim Erzeuger gekauft, Kontakte geknüpft, wissenswerte Informationen eingeholt und spannende Mitmachaktionen entdeckt werden.

Der oberschwäbische Biomarkt ist weiterhin auch ein Schaufenster für die Symbiose von Umweltvereinen sowie regionalen Bio-Produzenten.

Tradition und Moderne sind hier eng zusammen, denn wir haben auch Anbieter und Ansätze im Bereich der jetzt unbedingt nötigen Transformation der Wirtschaft.

Auch die Bio-Musterregion Biberach wird mit einem Stand vertreten sein.

Als Modellregion des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz ist sie Schnittstelle zwischen ökologischen Erzeuger*innen, Verarbeiter*innen, Vermarkter*innen und Verbraucher*innen der Region und setzt verschiedene Projekte zur Stärkung des regionalen Bio-Netzwerks um.

Der Oberschwäbische Bio-Markt stellt eine dieser Maßnahmen dar und wird als große Chance für die erweiterte Vermarktung des heimischen Bio-Angebotes gesehen. Gleichzeitig soll die Wertschöpfungskette gesteigert und die Bevölkerung für die wertvolle Arbeit der (ökologischen) Landwirte Oberschwabens sensibilisiert werden.

Weitere Informationen unter Biomusterregionen-bw.de/biberach Besonders hervorzuheben und sehr wichtig sind für den Kneipp Verein Ochsenhausen e.V. auch die Herausforderungen des Klimawandels sowie die schwindende Artenvielfalt. Dem stellt sich der Verein aktiv durch die zwei Arbeitskreise „Biodiversität“ und „Energieeffizienz“ wobei in beiden AK's jeweils kompetente Personen aktiv mitwirken.

Die Anfahrt zum „Klostergarten“ des Klosters Ochsenhausen ist leicht zu finden .

Folgen Sie den Schildern zum Kloster bzw. zur Landeskademie .

Der Kneippverein Ochsenhausen e.V. bietet in Kooperation mit der ReWiG Allgäu eG einen Sensen-Kurs an.

Dengeln und Mähen mit der Sens wie die Profis

Das Mähen mit der Sense ist wieder „in“. Es ist geräuscharm, erhält die Artenvielfalt und stärkt die Rückenmuskulatur.

Es gibt noch einen Zusatztermin für den äußerst beliebte Sensen- und Dengelkurs mit Franz Xaver Schmid. Der Kurs findet am Freitag, den 07.10.2022 statt.

Bevor man mähen kann, muss das Sensenblatt gedengelt werden. Dafür braucht man das passende Werkzeug sowie das entsprechende Wissen und Können. Beim Mähen geht es neben der richtigen Technik auch um die optimale Anpassung des Sensenstiels an die Mäherin bzw. den Mäher. Zudem ist es wichtig zu wissen, auf was für eine gesunde, rückenschonende Haltung zu achten ist. Auch das richtige Wetzen des Sensenblatts wird demonstriert. Gewusst wie, wird das Sensen zu einer wahren Freude!

Franz Xaver Schmid ist Sensenlehrer mit Ausbildung beim österreichischen Sensenverein und langjähriger Praktiker. Dieser Kurs richtet sich an alle, die mit dem Sensen und Dengeln beginnen wollen oder auch schon Erfahrung haben und ihre Kenntnisse vertiefen und erweitern möchten. Man kann sich entweder nur für einen der beiden Kurse oder für beide anmelden.

Veranstalter:

ReWiG Allgäu eG in Kooperation mit dem Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.

Am Schafstadl 6 | 86874 Zaisertshofen | Tel. 08268 908 164
www.rewig-allgaeu.de und www.g-ko-land.de

Ansprechpartnerin:

Liane Faust | E-Mail: liane.faust@rewig-allgaeu.de

Bei Fragen oder auch bei einer Interesse, auch an einer Mitgliedschaft im Kneipp Verein wenden Sie sich gerne an:

Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.

1. Vorsitzender Diplom-Volkswirt Rainer Schick

Lerchenstrasse 7, 88416 Ochsenhausen

Internet: <https://kneippvereinochsenhausenev.weebly.com>

Stellvertretender Vorstand im BUND - Regionalvorstand (Donau/ Iller)

Stellvertretender Vorstand im BUND - Kreisvorstand (Biberach)

Mitglied im LEV-Vorstand (Biberach)

Mitglied im LNV Arbeitskreis Biberach



Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e.V.

Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. (BSV-W) lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon, ein. Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes **Leben trotz Sehbehinderung möglich ist.**

Termin:

12. Oktober 2022

Lebensqualität trotz Seh Einschränkung

09. November 2022

Das Angebot der ergänzenden unabhängigen Teilhabeberatung EUTB®

Zeit: jeweils 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr.

Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der Telefonnummer 0711-21060-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de, an. Sie erhalten dann zeitnah den Link zur Zoomkonferenz.

Wenn Sie per Telefon an den Veranstaltungen teilnehmen möchten wählen Sie am entsprechenden Termin:

00496950500952, Sitzungs-ID: 87596410707# Deutschland

00496950502596, Sitzungs-ID: 87596410707# Deutschland

Wir freuen uns über zahlreiche Teilnahme.

SONSTIGE MITTEILUNGEN



DIE BÜCHEREI

Nachrichten der Roter Bücherei St. Verena

Neue Krimis mit Gänsehauteffekt

Dunne, Ellen:

Boom Town Blues (2022/270)

(Dublin zwischen Boom und Brexit: ein Giftmord in besten Kreisen, eine taumelnde Stadt und eine Ermittlerin, die dringend eine Pause braucht. Patsy Logan ist raus ... und mittendrin.)

Dunne, Ellen: **Schwarze Seele** (2022/272)

(Ein ertrunkener Ire wird aus dem Schwabinger Bach im Englischen Garten gefischt. Spuren gibt es keine, Motive dafür umso mehr.)

Dunne, Ellen: **Harte Landung** (2022/271)

(Patsy Logan, 38, deutsch-irische Kommissarin beim Münchner LKA, ermittelt in einem angesagten Online-Unternehmen. Schnell zieht der Fall immer weitere Kreise, der mediale und interne Druck ist enorm. Und auch Patsys Privatleben gerät zunehmend in Schieflage.)

Haas, Wolf: **Müll** (2022/292)

(Auf einem Wiener Mülltrennungsplatz taucht plötzlich ein menschliches Knie auf.)



TIPP

Klüpfel, Volker: **Affenhitze: Kluftingers neuer Fall** (2022/273)

(Kluftinger trifft auf Urzeitaffe »Udo«: Der Ausgrabungsort des berühmten Skeletts wird zum Tatort.)



Leon, Donna: **Milde Gaben: Commisario Brunettis 31. Fall** (2022/249)

(Ein spannender Krimi im bekannten venezianischen Ambiente, der diesmal nicht nur Corona thematisiert, sondern auch die vielfältigen Praktiken krimineller Steuerhinterziehung.)

Safier, David: **Miss Merkel - Mord in der Uckermark** (2022/274)

(Wir schreiben das Jahr 2022. Angela ist seit sechs Wochen in Rente und mit Mann und Mops in die Uckermark gezogen. Als aber der Freiherr Philipp von Baugenwitz vergiftet aufgefunden wird, erwacht neues Leben in Angela. Endlich wieder ein Problem, das gelöst werden will!)

Safier, David: **Miss Merkel - Mord auf dem Friedhof** (2022/275)

(Der Gärtner ist nicht immer der Mörder, manchmal ist er auch die Leiche. Das wird Rentnerin Angela spätestens klar, als ihr Mops die Leiche des Gärtners auf dem Klein-Freudenstädter Friedhof in der beschaulichen Uckermark entdeckt. Kopfüber steckt der Tote in der Erde, nur die Beine ragen heraus.)

Sting, Kai Magnus: **Leichenpuzzle** (2022/255)

(Eigentlich beginnt alles mit einem Körper, der in seine Einzelteile zerlegt wird ... Kopf ... Arme ... Beine ... Ein regelrechtes Puzzle aus menschlichen Gliedern ist das. Doch dies ist erst der Auftakt zu einer schrecklichen Geschichte.)

Tipp unserer Mitarbeiter

filmfriend
Filme streamen mit deiner Bibliothek

Personal Shopper

Raffinierter Psychothriller als

Generationenporträt mit Kristen Stewart in einer Paraderolle als persönliche Assistentin einer Pop-Berühmtheit. Der Film lotet Fetischismus, Geisterglauben und die Rolle des Fantastischen im Alltag aus und verdichtet sich zu einem Porträt der Mittzwanziger aus dem reichen Westen. Sehenswert ab 16 Jahren.

Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Do: 15.30 – 17.30 Uhr

Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr

ONLEIH: 24 Stunden täglich; www.libell-e.de

FILMFRIEND: 24 Stunden täglich; <https://rot.filmfriend.de>

Kontakt:

Tel: 08395/ 9589891

Mail: info@koeb-rot.de

Internet: www.koeb-rot.de

Kloster Bonlanden

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist mittwochs bis sonntags und feiertags geöffnet, von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

INFO - www.kloster-bonlanden.de

Beten ... verändert die Welt

„Gebete verändern die Menschen. Und die Menschen verändern die Welt.“ (Albert Schweitzer)

In diesem Vertrauen laden wir Sie ein zum Friedensgebet für die Menschen in Angst und Not in der Ukraine.



Jeden Dienstag zwischen 19.00 und 20.00 Uhr geben wir die Möglichkeit der eucharistischen Anbetung in Stille mit Gebetsanregung in unserer Klosterkirche.
INFO - www.kloster-bonlanden.de
Mit Gottes Segen wünschen wir Ihnen eine gute Zeit!

Ochsenhauser Themenfrühstück

Das „Ochsenhauser Frauenfrühstück“ läuft unter dem neuen Namen „Ochsenhauser Themenfrühstück“ wieder an. Bei der Neuauflage der monatlich stattfindenden Vorträge immer mittwochs von Oktober bis März werden nun ganz im Sinne der Gleichberechtigung bewusst alle Geschlechter angesprochen. Beim ersten Themenfrühstück am **12.10.2022 um 9 Uhr** im Katholischen Gemeindezentrum, Jahnstr. 6 referiert Dr. Gabriele Mecklenbrauck, Heilpraktikerin für Allgemeine Medizin und Psychotherapie aus Ulm über

Die Gesundheit liegt im Darm

In diesem Vortrag erhalten Sie Informationen zum Bau des Darms, zu seiner Funktion, seiner Bedeutung für unser Wohlbefinden und vor allem auch für das Immunsystem! Es werden auch gesundheitliche Probleme behandelt, die mit dem Darm in Zusammenhang stehen, z.B. Allergien und Unverträglichkeiten

Beitrag 6 €

Weitere Informationen bei C. Zimmermann 07352 8662 oder M. Ruf-Bauer 07352 689

Pflegende Angehörige Illertal

Alte Hausmittel - Wickel und Auflagen

Der Gesprächskreis pflegende Angehörige Illertal von Caritas und Diakonie Biberach trifft sich wieder am **Mittwoch, 12. Oktober ab 14 Uhr** im katholischen Gemeindehaus Erolzheim, Marktplatz 6. Herzlich eingeladen zum Treffen sind alle, die ein Familienmitglied pflegen oder betreuen bzw. die Pflege auf sich zukommen sehen. Auch neue Teilnehmende und Interessenten sind jederzeit willkommen.

An diesem Nachmittag wird Krankenschwester Gertrud Brenner über Wickel und Auflagen informieren und bei welchen Beschwerden sie eingesetzt werden. Sie erläutert die konkrete Anwendung dieser alten Hausmittel, welche Materialien geeignet sind und wie man diese anbringt.

Eine vorherige **Anmeldung zum Treffen bis Montag, 10. Oktober**, ist erwünscht bei Irene Richter, Diakonie Biberach, Mobil 0174 5836736 oder per Mail unter richter@diakonie-biberach.de. Es wird gebeten, die Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten und nur gesund zur Veranstaltung zu kommen.

Digital-Treff Illertal

Sie gehören zur Generation 55+ und hatten bisher wenig oder gar nichts mit der digitalen Welt zu tun? Der Digital-Treff Illertal unterstützt Sie bei der Nutzung von Smartphones, Tablets und PCs in allen Lebensbereichen: Hobbys, Einkaufen, Wohnen, Finanzen, Behörden, Tele-Medizin usw. Treffen finden regelmäßig am letzten Donnerstag im Monat statt. Aufgrund der aktuellen Coronalage finden die Treffen nur per Videokonferenz statt. In Einzelfällen kann auch nach Vereinbarung eine Einzelberatung stattfinden. Allerdings zur Zeit auch nur telefonisch oder per Video. Bei Fragen, Problemen oder Interesse melden Sie sich bei Günther Wahl, E-Mail: illertal@senak.org oder bei der Gemeinde Erolzheim: Nicole Gallinger, Tel. 07354 9318-41

Soso Ninikashvili

Werke u. a. von Ludwig van Beethoven und Franz List

Im Rahmen der georgischen Wochen gibt der junge georgische Pianist Soso Ninikashvili, aufgewachsen in Biberachs Partnerstadt Telawi, am Donnerstag, den **06.10.2022 um 19 Uhr** ein Konzert im kleinen Saal der Stadthalle.

Soso Ninikashvili hat erfolgreich in Telawi das Musikkolleg absolviert und studierte anschließend von 2016 bis 2020 am staatli-

chen Konservatorium in Tiflis im Fachbereich Darstellende Kunst in der Fachrichtung Tasteninstrumente. Im Oktober 2022 startet er nach erfolgreicher Aufnahmeprüfung sein Masterstudium in Weimar. Bereits als 16-jähriger nahm er an der Internationalen Sommer Akademie für Musik (ISAM) an der Landesmusikakademie in Ochsenhausen teil und erhielt dort eine besondere Anerkennung für seine Leistung. Im Anschluss an das ISAM spielte er erstmals in Biberach ein viel beachtetes Konzert im Pestalozzi Saal vor einem begeisterten Publikum. Einer erneuten Teilnahme am ISAM 2017 folgte wieder ein Konzert in der Stadthalle in Biberach vor einer großen Fangemeinde. Im April 2018 gewann er erstmals den ersten Preis beim internationalen 5. Chopin-Klavier-Wettbewerb für junge Pianisten in der Ukraine und im März 2019 wurde er für ein Solo Konzert am Konservatorium in Tiflis ausgewählt. Für das Programm in Biberach hat der inzwischen 23-jährige Pianist u.a. die Klaviersonate Nr.3 C-Dur op. 2 Nr. 3 von Ludwig van Beethoven, sowie die Klaviersonate h-Moll von Franz Liszt vorgesehen.

INFO Eintrittskarten für alle Veranstaltungen sind beim Kartenservice im Rathaus der Stadt Biberach, Marktplatz 7/1, 88400 Biberach am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8:30-12:30 Uhr und 14-17 Uhr, am Mittwoch von 8:30-18 Uhr und Samstag von 8:30-12:30 Uhr erhältlich. Online sind Tickets unter www.kartenservice-biberach.de buchbar. Telefonische Kartenbestellung ist bei Schwäbisch Media (Telefon 0751/29 555 777) möglich.

Georgischer Kulturabend

Mit dem Frauen-Folklore-Ensemble „Tela“

Der Verein Städte Partner Biberach, Telawi-Ausschuss und das Kulturamt der Stadt Biberach laden im Rahmen der Georgischen Wochen 2022 am Sonntag, den **09.10.2022 um 19:30 Uhr** zu einem georgischen Kulturabend in die Gigelberghalle ein.

Das Frauen-Folklore-Ensemble „Tela“ wurde 2019 in der kachetischen Landeshauptstadt Telawi gegründet. Die professionellen Musikerinnen, die durch die Liebe zur Musik zusammengebracht wurden, spielen Panduri (georgisches Dreisaiten-Instrument), Salamuri (georgische Blockflöte) und Doli (georgische Handtrommel). Georgischer Gesang wird auf traditionelle Weise mit dem passenden Tanz dargeboten und führt die Zuschauer durch die reichhaltige kaukasische Geschichte. Die Volkslieder und georgischen Choräle werden in mehrstimmiger Polyphonie vorgetragen. Das traditionelle, folkloristische Repertoire des Ensembles „Tela“ ist sehr vielfältig und umfasst alle Regionen in Georgien. Darüber hinaus bietet die Gruppe auch moderne Fassungen zeitgenössischer Komponisten dar. Überwiegend werden die Stücke a cappella und nur von den genannten Instrumenten begleitet vorgetragen. Der georgische Kulturabend wird abgerundet durch den Ausschank von georgischem Wein und untermalt von Bildaufnahmen aus der georgischen Partnerstadt Telawi.

INFO Eintrittskarten für alle Veranstaltungen sind beim Kartenservice im Rathaus der Stadt Biberach, Marktplatz 7/1, 88400 Biberach am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8:30-12:30 Uhr und 14-17 Uhr, am Mittwoch von 8:30-18 Uhr und Samstag von 8:30-12:30 Uhr erhältlich. Online sind Tickets unter www.kartenservice-biberach.de buchbar. Telefonische Kartenbestellung ist bei Schwäbisch Media (Telefon 0751/29 555 777) möglich.

Gogol & Mäx

Teatro Musicomico – das Jubiläumslachkonzert

Gogol und Mäx sind die Paradiesvögel in der Welt der klassischen Musik. Sie sorgen am Sonntag, den **09.10.2022 um 19 Uhr** mit ihrem tempo- und geistreich ausgefochtenen musikalischen Feuerwerk der Töne für einen kurzweiligen Abend in der Stadthalle Biberach.

Was die vielfach preisgekrönten und fernseherprobten Großmeister der humorbesetzten Bühnenkünste bieten ist unbeschreiblich. Kaum hat der schwarz befrackte Pianist sich zum Solo ans Klavier begeben, wird er von Mäx, seinem langmähnigen Gegenspie-



ler mit geistreicher List und Tücke in haarsträubende, aberwitzige Duelle verwickelt. Gut zwei Dutzend Instrumente und ihre musikalischen und artistischen Lieblingsszenen haben die Publikumsverzauberer im Gepäck und sorgen damit im Handumdrehen für große Heiterkeit bei ihrem Publikum. Ihr Programm „Theatro Musico“ verspricht zwei Stunden des unbeschwert Lachens und Staunens.

INFO Eintrittskarten für alle Veranstaltungen sind beim Kartenservice im Rathaus der Stadt Biberach, Marktplatz 7/1, 88400 Biberach am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8:30-12:30 Uhr und 14-17 Uhr, am Mittwoch von 8:30-18 Uhr und Samstag von 8:30-12:30 Uhr erhältlich. Online sind Tickets unter www.kartenservice-biberach.de buchbar. Telefonische Kartenbestellung ist bei Schwäbisch Media (Telefon 0751/29 555 777) möglich.

Biberacher Weg: „Kurs Demenz - Wissen für Zuhause“

Am Dienstag, den **4. Oktober 2022** startet der umfassende Onlinekurs: „Demenz - Wissen für Zuhause“ mit dem Modul 1 mit insgesamt 10 Terminen.

Menschen mit einer dementiellen Erkrankung zu betreuen, zu pflegen und zu aktivieren, ist für Angehörige, ehrenamtlich Engagierte und Fachkräfte eine Herausforderung. Deswegen bieten verschiedene Institutionen innerhalb des Netzwerk Demenz im Landkreis Biberach diesen Kurs an. Das Programm beinhaltet Informationen zum Krankheitsverlauf, zu den Leistungen der Pflegekassen, zum Umgang und zur Alltagsbegleitung sowie zum Betreuungsrecht. Die Dozenten sind Fachleute mit langjähriger Erfahrung. Eine Teilnahmebestätigung wird am Ende des Kurses übergeben. Ein Teilnehmerbeitrag entsteht nicht, er wird von den Pflegekassen übernommen.

Schriftliche Kursanmeldung bei: Daniela Wiedemann, Caritas Biberach-Saulgau, Kolpingstr. 43, 88400 Biberach, E-Mail: hia@caritas-biberach-saulgau.de

Weitere Informationen unter: www.netzwerk-demenz-bc.de

Sana Kliniken Landkreis Biberach

Übergewicht und seine Folgeerkrankungen

Einladung zum Adipositas-Infoabend

Biberach, 27. September 2022. Adipositas ist eine chronische Erkrankung, die immer noch häufig unterschätzt und in Folge dessen nur unzureichend behandelt wird. Die Ursachen für ein starkes Übergewicht können dabei ganz unterschiedlicher Natur sein: Neben ungünstigen Ess- und Bewegungsgewohnheiten können auch der Stoffwechsel, die Einnahme bestimmter Medikamente sowie eine genetische Veranlagung Gründe für eine hohe Fettleibigkeit darstellen. Für ein nachhaltig gesünderes und leichteres Leben bietet das interdisziplinäre Adipositaszentrum seit Januar 2022 ein ganzheitliches Behandlungsprogramm an, in dessen Rahmen Patienten durch ein multiprofessionelles Team, bestehend aus Ärzten, Pflegefachkräften und Therapeuten intensiv beraten, behandelt und begleitet werden. Das multimodale Therapiekonzept besteht dabei aus den Säulen Bewegung, Ernährungs- und Verhaltenstherapie. Die chirurgische Behandlung stellt zudem eine Option für eine dauerhafte Gewichtsreduktion dar. Der Therapie- und Behandlungsplan wird dabei immer individuell und in enger Abstimmung mit dem Patienten erstellt.

Das Team des Adipositaszentrums um Zentrumsleiter Dr. Thomas Schmidt lädt am **Donnerstag, den 13. Oktober 2022 ab 19 Uhr** alle Interessierten zum nächsten Infoabend in das Biberacher Sana Klinikum ein. Dabei werden unter anderem das multimodale Therapiekonzept sowie die operativen Behandlungsmethoden vorgestellt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Interessierte können sich bis zum Vortag der Veranstaltung telefonisch unter 07351 55-9820 oder per E-Mail unter slb-fortbildung@sana.de anmelden. Selbstverständlich besteht für die Teilnehmer die Möglichkeit, sich nach dem Vortrag mit Fragen direkt an die Experten zu wenden. Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der im Klinikum geltenden Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen statt. Dies beinhaltet das **durchgängige Tragen einer FFP2-Maske** sowie den **Nachweis eines tagesaktuellen, negativen Antigen-Schnell-**

tests. Teilnehmer erhalten dafür im Biberacher Testzentrum auf dem Klinikvorplatz von 6.00 Uhr bis 17.00 Uhr einen **kostenfreien Schnelltest**. Hierzu ist die Teilnahme an der Veranstaltung als Testgrund anzugeben.

Weiterführende Informationen zum Zentrum sowie den Kooperationspartnern sind online unter www.sana.de/biberach erhältlich.

Ein Grund zum Feiern

Die 20 Absolventinnen und Absolventen der Sana Kliniken im Landkreis Biberach feiern ihren Abschluss

Biberach, 27. September 2022. Nach erfolgreich bestandener Abschlussprüfung blicken alle staatlich geprüften Gesundheits- und Krankenpfleger/innen positiv in die Zukunft. Mit einer Examensfeier wurden die neuen Fachkräfte, die an der Schule für Gesundheits- und Krankenpflege der Sana Kliniken im Landkreis Biberach die Ausbildung absolviert haben, verabschiedet.

Drei spannende und lehrreiche Jahre gehen für die Auszubildenden zu Ende. In rund 450 Praxis- und Theoriestunden haben die Absolventen alle nötigen Kenntnisse zur Gesundheits- und Krankenpflege erworben und diese auf den Pflegestationen der Sana Kliniken Landkreis Biberach unter Beweis gestellt. Aber auch darüber hinaus haben sie Kompetenzen erlangt und weiterentwickelt die auf keinem Lehrplan zu finden sind, wie beispielsweise Empathie, soziales Engagement, Teamfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein, das nötige Maß an Toleranz und Geduld.

Die Kursleitungen Margot Kasper und Lisa Bix-Reis freuen sich mit den Auszubildenden über die bestandenen Prüfungen. „Gerade in den mündlichen Prüfungen haben die Prüflinge noch einmal alles aus sich herausgeholt“, berichtet Margot Kasper. Wegen besonders guten Leistungen wurden Herr Tobias Kenntner, Herr Marcel Mientus, Frau Sara Schray und Frau Nadezda Winter-Velichko ausgezeichnet und erhielten als Anerkennung ein Präsent. Stolz können die jungen Frauen und Männer auf ihren Erfolg sein. Sie absolvierten ihre Ausbildung mitten in der Corona-Pandemie unter besonders schwierigen Bedingungen: Lockdowns, Besuchsverbote, strengste Sicherheits- und Hygienevorschriften, Maskenpflicht und Heimunterricht sind nur einige Beispiele. Es gelang Ihnen dennoch auch in Zeiten der Pandemie, sich in der Theorie und Praxis auf die neuen Herausforderungen einzustellen. So haben laut der Kursleiterin Margot Kasper alle Schüler und Schülerinnen die Umstellung zum Online-Unterricht gut gemeistert.

„Gerade in Zeiten des Pflegenotstandes und des bundesweiten Fachkräftemangels ist es uns als größtem Gesundheitsanbieter im Landkreis Biberach ein großes Anliegen, auf die Wichtigkeit des Pflegeberufes aufmerksam zu machen. Denn als qualifizierte Fachkräfte sind sie eine tragende Säule des Gesundheitssystems und gleichzeitig ein stabiles Fundament für unsere Kliniken im Landkreis. Daher setzen wir weiterhin ganz bewusst auf die umfassende Ausbildung unserer zukünftigen Kolleginnen und Kollegen sowie die Gewinnung von Fachkräften aus den eigenen Reihen,“ so die Geschäftsführerin Beate Jörißen. Mit einem krisensicheren Beruf stehen den Pflegefachkräften alle Türen offen, umso erfreulicher, dass fast alle Absolventen ihren Berufsweg auch nach der Ausbildung bei den Sana Kliniken Landkreis Biberach fortsetzen werden. Die stellvertretende Personalleiterin Kathrin Henke freut sich darüber besonders: „Qualifizierte Mitarbeiter sind das Herzstück einer Klinik. Die hohe Übernahmequote spricht für sich und repräsentiert die gute Qualität unserer Ausbildung.“ Es ist der letzte Jahrgang, der die Berufsbezeichnung „Gesundheits- und Krankenpfleger/in“ trägt. Mit der inzwischen eingeführten generalistischen Pflegeausbildung, findet diese in Kooperation mit der Matthias-Erzberger-Schule und den Universitäts- und Rehabilitationskliniken Ulm (RKU) statt. Zum Ausbildungsangebot der Klinik gehören außerdem die Ausbildungen zum Pflegehelfer/in, Anästhesietechnischer/r Assistent/in, Medizinische/r Fachangestellte/r, Medizinisch-technische/r Radiologieassistent/in, Operationstechnische/r Assistent/in oder das duale Bachelorstudium zur Hebamme.

Weiterführende Informationen zum Ausbildungsangebot sind online unter www.sana.de/biberach/ausbildung erhältlich.



Sana Kliniken Landkreis Biberach

Personelle Verstärkung für die Medizinischen Versorgungszentren in Biberach und Laupheim

Facharzt erweitert das orthopädisch-unfallchirurgische Sprechzeitenangebot

Biberach, 29. September 2022. Die chirurgisch-orthopädischen Praxen der Medizinischen Versorgungszentren (MVZ) der Sana an den Standorten Biberach und Laupheim dürfen einen weiteren Experten in ihren Reihen begrüßen: Dr. med. Armin Tietze, der in der Vergangenheit bereits als Leitender Oberarzt sowie als Sektionsleiter in der Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sporttraumatologie am Biberacher Klinikum tätig war, erweitert ab Oktober das Sprechzeitenangebot auf orthopädisch-unfallchirurgischem Fachgebiet. Die chirurgisch-orthopädische Praxis in Biberach sowie die orthopädische Praxis in Laupheim bieten Patientinnen und Patienten durch die enge Zusammenarbeit mehrerer Fachärzte mit verschiedenen Qualifikationen und Erfahrungshintergründen ein besonders ganzheitliches Leistungsspektrum mit umfassenden diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten. Ab dem 1. Oktober 2021 erweitert Dr. Armin Tietze die beiden Teams und damit das orthopädisch-unfallchirurgische Sprechzeitenangebot in Biberach und Laupheim.

Der gebürtige Sigmaringer absolvierte sein Studium der Humanmedizin an der Eberhard Karls Universität Tübingen und schloss im Anschluss mehrere Fachweiterbildungen ab. Es folgten oberärztliche Einsätze unter anderem im Krankenhaus in Bad Saulgau sowie im DRK-Westerwald-Klinikum in Altenkirchen-Hachenburg. Im Anschluss verbrachte er fast 10 Jahre seiner Karriere am Biberacher Klinikum, zunächst als Leitender Oberarzt, danach bis 2017 als Sektionsleiter der Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sporttraumatologie. Zuletzt war der Mediziner als Oberarzt der Abteilung Orthopädie und Unfallchirurgie in der Federseeklinik Bad Buchau tätig. Damit verfügt der Facharzt für Chirurgie, Orthopädie und Unfallchirurgie mit den Zusatzbezeichnungen Spezielle Unfallchirurgie, Spezielle Orthopädische Chirurgie, Notfallmedizin und Chirotherapie über umfassende praktische Erfahrungen im stationären, ambulanten und rehabilitativen Setting. Dank seiner langjährigen Tätigkeit für die Sana Kliniken ist er zudem bestens mit den internen Abläufen sowie den medizinischen Versorgungsstrukturen im Landkreis Biberach vertraut.

Künftig wird Dr. Tietze neben einem breiten Spektrum konservativer Therapiemaßnahmen auch ambulante Eingriffe in den Bereichen Allgemeinchirurgie, Unfallchirurgie und Handchirurgie durchführen. Als spezieller Unfallchirurg verfügt er über umfassende Erfahrung in der Mit- und Nachbehandlung von Arbeitsunfällen. Der Arbeit in den Sana-MVZ Praxen in Biberach und Laupheim blickt Dr. Tietze mit Freude entgegen: „Gemeinsam mit Dr. Haringer und Dr. Mai-Compter in Biberach sowie Prof. Eisele, Dr. Jaeger und Dr. Renn in Laupheim möchte ich für die Patientinnen und Patienten im Landkreis da sein und unserem Anspruch an eine bedarfsgerechte und qualifizierte chirurgisch-orthopädische Versorgung im ambulanten Bereich weiter gerecht werden. Ich freue mich auf die Rückkehr, schließlich habe ich einen großen Teil meiner beruflichen Laufbahn bei den Sana Kliniken in Biberach verbracht, und auf die weitere Zusammenarbeit mit den alten und neuen Kolleginnen und Kollegen“, so der 61-Jährige. Auch MVZ-Geschäftsführer Christian Schöffler zeigt sich erfreut über die erneute Zusammenarbeit mit dem Mediziner: „Dr. Tietze ist für unsere MVZ-Praxen im Landkreis mit seiner langjährigen Erfahrung und der Expertise, die er sich unter anderem auch innerhalb unserer Kliniken aufgebaut hat, ein Gewinn. Wir freuen uns, ihn wieder in unseren Reihen willkommen zu heißen und mit ihm unser Sprechzeitenangebot weiter auszubauen.“

Insgesamt bietet das Sana MVZ in aktuell neun Praxen an den Standorten Biberach, Ochsenhausen, Bad Schussenried, Riedlingen und Laupheim ein wachsendes Netzwerk aus qualifizierten Fachärzten – von der Inneren Medizin über die gynäkologische, chirurgische und orthopädische Versorgung bis zum pneumologischen Schwerpunkt. In Laupheim obliegt der chirurgischen Praxis unter der Leitung von Prof. Dr. Ralf Eisele zu den Öffnungszei-

ten von Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr dabei auch die chirurgische Notfallversorgung, einschließlich der Behandlung von Arbeits-, Schul- und Wegeunfällen. Für komplexe Notfälle sowie bei schweren Erkrankungen und Verletzungen, die eine weiterführende Behandlung in zertifizierten Zentren und Spezialabteilungen mit der entsprechenden apparativen Ausstattung benötigen, ist grundsätzlich jedoch die Zentrale Notaufnahme im Biberacher Zentralkrankenhaus die erste Adresse. Dazu gehört beispielsweise die Abklärung eines Schlaganfalles oder eines Herzinfarktes, starke Verbrennungen oder auch komplexe Frakturen und Schnittverletzungen. Um hier unverzüglich die entsprechende notfallmedizinische Hilfe zu erhalten und einen sicheren Transport in die Klinik zu gewährleisten, gilt es, sofort den Rettungsdienst über den Notruf 112 zu alarmieren.

Sprechzeiten Dr. Tietze - Chirurgisch-orthopädische Praxis in Biberach

Donnerstag 8.00-12.00 und 13.00-18.00 Uhr

Terminvereinbarung ab sofort unter Tel. 07351 55-5900.

Sprechzeiten Dr. Tietze - Chirurgisch-orthopädische Praxis in Laupheim

Montag 8.00-12.00 und 13.00-18.00 Uhr

Terminvereinbarung ab sofort unter Tel. 07392 707-290.

Weiterführende Informationen zum ambulanten Leistungsspektrum sind online unter www.sana.de/bc-mvz erhältlich.

Einführungskurs organisierte Nachbarschaftshilfe in Bad Saulgau ab 19.10.2022

Die organisierten Nachbarschaftshilfegruppen im Landkreis Biberach bieten seit Jahrzehnten Hilfen im Haushalt und betreuende Unterstützung für Senioren, dementiell Erkrankte, behinderte Menschen, pflegende Angehörige und für Familien in Not an. Die Helferinnen sind auf freiwilliger Basis tätig und erhalten eine Aufwandspauschale. Sie werden von einer örtlichen Einsatzleitung begleitet, die Hilfeanfragen entgegen nimmt und die stundenweisen Einsätze der Helferinnen koordiniert.

Zur Vorbereitung auf das freiwillige Engagement der Helferinnen bietet die Kath. Arbeitsgemeinschaft der organisierten Gruppen einen Einführungskurs für neue Mitarbeiter/innen und Interessierte.

Der Einführungskurs startet ab 19.10.2022 um 14 Uhr. Es sind insgesamt 10 Termine entweder online per Zoom oder in Präsenz in Bad Saulgau, Kathol. Gemeindehaus, Schulstraße 16. Die Inhalte des Kurses sind unter anderem: Aufgaben der Nachbarschaftshilfe, Einführung in die Kinästehtik, Gesprächsführung bei den zu versorgenden Menschen, Beschäftigungsmöglichkeiten bei Senioren und Demenzbetroffenen, Krankhaitsbilder im höheren Alter, Gesundheitsfördernde Maßnahmen, Entlastungsmöglichkeiten für Pflegende Angehörige, Grenzen und Möglichkeiten als Ehrenamtliche.

Ein Teilnehmerbeitrag wird erhoben, den die örtlichen Träger in der Regel übernehmen. Anmeldungen bitte an Daniela Wiedemann, Caritas Biberach-Saulgau, Tel.: 07351 8095190, hia@caritas-biberach-saulgau.de. Weitere Informationen unter www.nachbarschaftshilfen-bc-slg.de.

DIE AGENTUR FÜR ARBEIT INFORMIERT

Veranstaltungshinweis

Gebäude mit Effizienz

Das Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Ulm bietet am **Donnerstag, den 20. Oktober 2022** einen Online-Vortrag über die Ausbildungsberufe Technischer Systemplaner/-in – Versorgungs- u. Ausrüstungstechnik sowie Anlagenmechaniker/-in für Sanitär-/Heizungs- u. Klimatechnik an. Berufe also, deren Inhalt es ist, Gebäude energieeffizient auszurichten.

Gazmend Sheholli von HTS Haustechnischer Service GmbH informiert über die beiden Berufsbilder und gibt Einblicke in die



Berufspraxis des Industrieverband Technische Gebäudeausrüstung Baden-Württemberg. Geklärt wird auch die Frage, welche Studien- und Weiterbildungsmöglichkeiten es in diesem Berufsbereich gibt.

Die einstündige Veranstaltung beginnt um 15:30 Uhr. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BIZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die BiZ-Hotline unter 0731 160-888. Der Link zum Videokonferenzportal wird 1-2 Tage vor Veranstaltungsbeginn zugesandt. Die Teilnahme ist kostenfrei und mittels Computer, Notebook, Tablet oder Smartphone möglich.

BiZ&Donna – Die Vortragsreihe (nicht nur) für Frauen

Wieso Minijob?

Am Mittwoch, den 12. Oktober findet online die nächste Veranstaltung im Rahmen der Vortragsreihe BiZ&Donna statt. Thema ist: Der Minijob – Chancen und Risiken eines beliebten Verdienstmodells. Dann informiert Bärbel Mauch, Geschäftsführerin des Deutschen Gewerkschaftsbund Südostwürttemberg umfassend über 450-Euro-Jobs. In diesem Online-Workshop erfahren interessierte Frauen und Männer unter anderem welche Vor- und Nachteile ein Minijob bietet, welche Pflichten Arbeitgeber haben und wie es sich mit der Altersabsicherung verhält.

Die zweistündige Veranstaltung beginnt um 09:00 Uhr, die Teilnahme ist kostenfrei.

Eine Anmeldung unter Ulm.BIZ@arbeitsagentur.de ist erforderlich. Anmeldung unter Ulm.BCA@arbeitsagentur.de bis zum 11. Oktober. Die Plätze sind begrenzt. Für die Teilnahme wird ein internetfähiges Smartphone, Tablet oder Laptop benötigt. Weitere Veranstaltungen unter www.arbeitsagentur.de

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Tannheim
Rathausplatz 1 | 88459 Tannheim
08395 922-0 | info@gemeinde-tannheim.de
www.gemeinde-tannheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Thomas Wonhas

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Gewerbliche Anzeigen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 13 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

700 Exemplare
Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duvwagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo 25,90 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/tannheim

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB's der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 60 Jahren
ein loyaler Partner der Kommunen.

Anzeigenkombi

Biberach

Profitieren Sie von einem
unschlagbar günstigen
Kombinationsrabatt!



Sprechen Sie mit
Ihrer Werbung jetzt
ganz gezielt mehr als
20.000 Haushalte im
Kreis Biberach an!

Anzeigen-Info:

Telefon 07154 8222-70

Fax 07154 8222-15

Mail anzeigen@duv-wagner.de



NOTRufe – BEREITSCHAFTSDIENSTE – WICHTIGE RUFNUMMERN – DIENSTZEITEN

Feuerwehr	112
Rettungsdienst	
Notarzt	110
Polizei	110
Krankentransporte	(08395) 19222
Gemeinde Tannheim	
- Bürgermeisteramt	922 - 0 Fax 922-99
Wochenend-Notrufnummer Bauhof	0152 24018268
E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de	
Homepage: www.gemeinde-tannheim.de	
Polizeiposten Ochsenhausen	(07352) 202050
Polizeirevier Biberach	(07351) 447-0
Deutsches Rotes Kreuz Biberach	(07351) 1570-0
Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.	
Außenstelle Rot an der Rot	(08395) 9363411
Nachbarschaftshilfe Tannheim	2661
Wohnberatung im Alter und bei Behinderung für den Landkreis Biberach, Caritas Biberach	(07351) 5005-130 (07351) 5005-132
MR Soziale Dienste gGmbH	
Haushaltshilfe und Familienpflege im Raum Rottum-Rot-Iller (Mo-So)	(07351) 18826-20 Fax (07351) 18826-30
Klinikum Memmingen	(08331) 70-0
Sana-Klinikum Biberach	(07351) 55-0
Kath. Pfarramt für die Kirchengemeinden Rot, Tannheim, Ellwangen und Haslach in der Seelsorgeeinheit	
Rot-Iller siehe „Kirchliche Nachrichten“ im Innenteil	
Evangelisches Pfarramt Aitrach	(07565) 5409
Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu	
kostenfrei - rund um die Uhr	(0800) 1110111
oder	(0800) 1110222
Soziale Dienste	
Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal	
Einsatzleitungen	
Lydia Müller/Elfriede Wespel	Tel. 0162 2314550
Kindergarten Tannheim	448
Grundschule Tannheim	922-50
Hauptschule Rot an der Rot	921-0
Montessori-Schule Illertal	911288
Kläranlage Tannheim	809
Landratsamt Biberach	(07351) 52-0
Netze BW GmbH, Region Oberschwaben	(07351) 53-0
- Hotline für Stromstörung - Störungsnr.	(0800) 3629-477
Rathaus-Dienstzeiten:	
Montag	08.00 - 12.00 Uhr/ 13.30 - 18.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag, Freitag	08.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 12.00 Uhr
Postagentur-Öffnungszeiten:	
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag:	13.30 - 16.30 Uhr
Mittwoch und Samstag:	12.00 - 13.00 Uhr

Bereitschaftsdienste

08./09. Oktober 2022

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Pflegebereich Rot an der Rot

Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (08395) 9363411

Bürozeiten: Mo-Fr von 8.00-12.00 Uhr

- Alten- und Krankenpflege (24-Stunden-Rufbereitschaft)
Tel. (07352) 9230-0
- Familienpflege & Haushaltshilfe, Tel. (07352) 9230-20
- Betreuungsgruppe Silberperlen
in Rot an der Rot, Tel. (07352) 9230-20

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeiner Notfalldienst Rufnr. 116117

Kinderärztlicher Notfalldienst: Rufnr. 116117

Augenärztlicher Notfalldienst: Rufnr. 116117

Notfallsprechstunden

Allgemeiner Notfalldienst: Allgemeine Notfallpraxis Biberach, Sana MVZ Stadt Biberach GmbH, Marie-Curie Str. 6, 88400 Biberach, Sa., Sonn- und Feiertag, 8.00 - 22.00 Uhr.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche: Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und Notfallaufnahme Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstr. 24, Ulm Mo. - Fr. 19.00 - 8.00 Uhr; Sa., Sonn- u. Feiertag: 8.00 - 8.00 Uhr
Achtung: Versicherungskarte bitte unbedingt bei Arztbesuch mitbringen!

Zahnarzt

Zu erfragen unter Tel. (01805) 911610 für den Landkreis Biberach (Festnetzpreis 14 ct/Min.; Mobilfunkpreise max. 42ct/Monate; Bandansage)

Apotheken

Samstag, 08. Oktober 2022 (ab 08:30 Uhr)

Sonnen-Apotheke Biberach, Obstmarkt 5, Tel. (07351) 9410

Sonntag, 09. Oktober 2022 (ab 08:30 Uhr)

Schloss-Apotheke Warthausen, Brauerstr. 3, Tel. (07351) 17737

Bitte beachten: Der Apotheken-Notdienst wechselt jeweils um 8.30 Uhr!

Apothekennotdienst in Memmingen/

Rot a.d. Rot/Kirchdorf/Erolzheim/Aitrach:

Samstag, 08. Oktober 2022 (ab 08:30 Uhr)

Elefanten-Apotheke, Memmingen, Kalchstr. 8, Tel. (08331) 2107

Sonntag, 09. Oktober 2022 (ab 08:30 Uhr)

Kloster-Apotheke Rot, Rot an der Rot, Obere Straße 11, Tel. (08395) 93010

Marien-Apotheke, Memmingen, Augsburger Str. 13, Tel. (08331) 2661

Hausärztin Fr. Matyjaszczyk, Tel. 2176

Physiotherapie/Osteopathie:

Frau Stützle, Tel. 9112411

Tierarzt Dr. Storch, Tel. 93343

Nächste Abfuhrtermine

Müllabfuhr: Samstag, 08. Oktober 2022

Freitag, 21. Oktober 2022

Papiertonnen: Mittwoch, 02. November 2022

Gelber Sack: Donnerstag, 03. November 2022

Grüngutsammlung: Dienstag, 25. Oktober 2022

Grüngutannahme

Dezember bis Februar: Freitag, 16:00 – 17:00 Uhr

Landwirt Jürgen Schlecht, Baur 1, Tannheim-Egelsee

VOLLVERTEILUNG in Tannheim

KW
42

Nutzen Sie jetzt Ihre Chance!

Werben Sie jetzt noch effektiver in Ihrem Mitteilungsblatt: In **Kalenderwoche 42** erreichen Sie mit Ihrer Anzeige nicht nur die Abonnenten, sondern nahezu alle privaten Haushalte.

Gerne unterbreitet Ihnen unsere Anzeigenabteilung ein persönliches Angebot und steht Ihnen bei Fragen jederzeit zur Verfügung!

anzeigen@duv-wagner.de
07154 8222-70

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim



Blutspenden = Leben retten



© Shutterstock/wavebreakmedia

Infos und Termine unter www.blutspende.de



Nothilfe für Menschen aus der Ukraine ●

Ihre Spende als CARE-Paket.

IBAN: DE 93 3705 0198 0000 0440 40
oder www.care.de



Einscannen und einfach über PayPal spenden.



care®

wirkt.
weltweit.

GESUNDHEIT

Physiotherapeutin / Krankengymnastin



Ute Eckhardt

Hauptstraße 68/70
88450 Berkheim

Telefon 0 83 95 - 9 52 16

- Manuelle Therapie
- Manuelle Lymphdrainage
- KG-ZNS für Erw. bei neurologischen Erkrankungen
- KG-Gerät / Sportphysiotherapie
- Behandlung von Kiefergelenksstörungen
- Krankengymnastik
- Massage
- Methode Dorn
- Fango - Heißluft - Kältebehandlung
- Elektrotherapie
- Hausbesuche

GESCHÄFTSANZEIGEN

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige** auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 42/43



**- SENIOREN -
MITTEN IM LEBEN**

Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de



Förderverein
für krebskranke Kinder
Tübingen e.V.

**MUT. HILFE.
HOFFNUNG.**

Helfen Sie krebskranken Kindern und deren Familien mit Ihrer Spende!

UNSER SPENDENKONTO Kreissparkasse Tübingen IBAN: DE10 6415 0020 0000 1260 63
Telefon 0 70 71 / 94 68-11, www.krebskranke-kinder-tuebingen.de

AUSBILDUNG & BERUF

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum baldmöglichsten Termin in VZ

Metallbauer Fachrichtung Konstruktionstechnik m/w/d

zur Fertigung und Montage von Aluminiumelementen.

Sie sind interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung



ENGESER
FENSTERWELT

Daimlerstr. 5 · 88410 Bad Wurzach Tel. 07568 960939-0
info@engeser-fensterwelt.de · www.engeser-fensterwelt.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum baldmöglichsten Termin in VZ

- **Techn./kfm. Angestellter m/w/d**
- **Projektleiter m/w/d**

Ihre Aufgaben:

- Aufmaß von Bauelementen
 - Selbstständiges Abwickeln von Baustellen und Objekten
 - Termingerechte Planung, Organisation und Überwachung der Baustellen
 - Technische und kaufmännische Bearbeitung der Kundenaufträge
- Wir bieten:**
- Erfahrung im Umgang mit Konstruktionsplänen
 - Eigeninitiative

Ihre Anforderungen:

- Abgeschlossene technische/handwerkliche Ausbildung mit kaufmännischem Verständnis (bspw. Meister/Bautechniker)

Daimlerstr. 5 · 88410 Bad Wurzach
Tel. 07568 960939-0 · www.engeser-fensterwelt.de
info@engeser-fensterwelt.de

JETZT DIE KARRIERE STARTEN MIT EINER DUALEN AUSBILDUNG

Noch viele Ausbildungsplätze frei: Sichere Jobs mit Entwicklungsmöglichkeiten



Ausbildende lernen ihren Beruf von der Pike auf und eignen sich im dualen System alle wichtigen Fähigkeiten an. Foto: djd/www.BMBF.de/Gorodenkov - stock.adobe.com

(djd). Das Ausbildungsjahr hat bereits begonnen. Dennoch sind Bewerbungen für Ausbildungsplätze erfolgversprechend – viele Betriebe melden noch in diesem Jahr freie Ausbildungsstellen. In Deutschland können junge Erwachsene aus mehr als 300 dualen Ausbildungsberufen wählen. Die duale Berufsausbildung bietet nicht nur viele abwechslungsreiche Tätigkeiten, Sicherheit und ausgezeichnete berufliche Perspektiven. Nach erfolgreicher Ausbildung eröffnen sich spannende Fortbildungsmöglichkeiten, die den persönlichen Interessen und Talenten entsprechen: Fachkräfte sind nicht nur in Deutschland, sondern auch international gefragt. Wer nach der Ausbildung Verantwortung als Führungskraft übernehmen will, kann zwischen vielfältigen Aufstiegsmöglichkeiten wählen. Mehr Informationen: www.die-duale.de.

marbeton

ZUKUNFT GESTALTEN

Wir suchen Verstärkung für unser Team:

- **Kalkulator (m/w/d)**
- **Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)**
- **Ausbildung Industriekaufmann (m/w/d)**
- **Ausbildung Betonfertigteilbauer (m/w/d)**

Werden Sie Teil unseres Teams. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per Post oder E-Mail.

QR-Code scannen und mehr erfahren
www.marbeton.de/karriere



marbeton GmbH Fertigteilbau
Oberhauser Weg 22
88319 Aitrach
Tel +49(0)7565/9801-21
bettina.linek@marbeton.de

AUSBILDUNG & BERUF

Willkommen an Bord!
Think Spaces, Converse Places,
Points of Share - entdecke bei uns
eine ganz neue Bankenwelt.

Unser neues
Bankgebäude
ab 2023

Bewirb dich jetzt als Azubi zum/zur
Bankkaufmann/-frau (m/w/d)

Mehr Infos unter
vr-memmingen.de/ausbildung

Kontakt:
Carmen Schneider
Maximilianstraße 24 · 87700 Memmingen
08331 8200-384
carmen.schneider@vr-memmingen.de

VR-Bank
Memmingen eG

STARKE TYPEN GESUCHT

Eine Ausbildung im Motorgerätefachhandel eröffnet gute Berufsperspektiven



(djd). Vom smarten Rasenroboter bis zum Aufsitzrasentraktor, vom Kleingerät bis zur Kettensäge: Beschäftigte im Motorgerätefachhandel müssen sich mit den verschiedensten Maschinen perfekt auskennen. Die Technik wird immer komplexer, Hightech trifft auf Natur. Für Schulabgänger bieten sich damit attraktive Berufsperspektiven in einer boomenden Branche. Die mechatronische Ausbildung beispielsweise dauert dreieinhalb Jahre und findet im Fachbetrieb sowie in der Berufsschule statt. Nach dem Gesellenabschluss bestehen zahlreiche Qualifizierungsmöglichkeiten, zum Beispiel mit einer Weiterbildung zum Servicetechniker oder Meister. Unter www.qmf.de/qmf-haendler-vor-ort etwa findet man Adressen aus der Nähe, um sich über Praktikumsmöglichkeiten und freie Ausbildungsplätze zu informieren.

WIR BILDEN AUS! METALLBAUER M/W/D

FACHRICHTUNG KONSTRUKTIONSTECHNIK

Wir fertigen in eigener Produktion:

- Fenster aus hochwertigen Aluminiumprofilen
- Glasfassadenelemente
- Haustüren
- Brandschutzelemente

Dich erwartet bei uns:
Attraktive Aufgaben, ein tolles Miteinander, ein moderner Maschinenpark und neue helle Produktionsräume in einem zukunftsorientierten Unternehmen.

Wir freuen uns auf DICH!

Daimlerstr. 5 • 88410 Bad Wurzach • 07568/9609390

ENGESER
FENSTERWELT www.engeser-fensterwelt.de

LÄMMLE ZURÜCK GEWINNEN

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt (m/w/d):

- **Allrounder** als Unterstützung für unsere Projektleitung
- **Projektleiter** Rückbau/Entkernung
- **Projektleiter** Entsorgung
- **Vorarbeiter** Betriebshof
- **Landmaschinenmechatroniker/ Betriebsschlosser**

Nähere Informationen über diese Stellen finden Sie auf unserer Homepage: www.laemmle.de

Lämmle Recycling GmbH
Riedweg 3, 88436 Eberhardzell, Füramoos
E-Mail: personal@laemmle.de

Sie möchten bei der nächsten Sonderveröffentlichung dabei sein?

Rufen Sie uns an Tel. 07154/8222-70, schreiben Sie eine E-Mail an: anzeigen@duv-wagner.de oder besuchen Sie uns auf www.duv-wagner.de

**Jetzt
buchen!**

Schnelles Internet für die Region

Bis zu **500 Mbit/s***

Prüfen Sie die Verfügbarkeit bei Ihnen Zuhause unter:
www.netcom-bw.de. Gerne berät Sie unser
Vertriebspartner zu den angebotenen Produkten.

* Bandbreiten ab 100 Mbit/s nur mit einem Glasfaser-Gebäudeanschluss
der NetCom BW möglich.

Einfach
hinzubuchen:
waipu.tv
& Sicherheitspaket von
G Data



Ein Unternehmen der EnBW



Ihr Vertriebspartner vor Ort:

Team-Connect UG · Telefon 0751 95889680
E-Mail info@team-connect-rv.de · www.team-connect-rv.de



Tel. 0 83 95 / 23 86

Tag und Nacht erreichbar,
auch an Feiertagen.



Vorsorge Beratung
Betreuung

Standort Tannheim
Zeppelinstraße 4 | 88459 Tannheim
keller-ettmueller@allgaeu-bestatter.de
www.allgaeu-bestatter.de

Schrott Trunke GmbH & Co. KG Schrott & Metallhandel

Container-Dienst
(Müll, Holz und Bauschutt)
Privat und Gewerblich
Telefon 08395 / 911188
Mobil 0160 / 8018391

IMMOBILIEN VERKAUF

vr-hausderimmobilie.de

Ein Projekt von

Max Wild
Profis ohne Grenzen
WILD Projektentwicklung GmbH

NEUBAU: Reihenhaus in Aitrach

- Wohnfläche: ca. 125 m²
- Grundstücksgröße: ca. 220 m²
- Bezug/Fertigstellung: Mitte/Ende 2023
- Kaufpreis: 523.000,- €
- inkl. Garage und Stellplatz
- keine Käuferprovision



Maximilianstraße 24 · 87700 Memmingen
08331 8200-379
@ immoblien@vr-memmingen.de

VR-Bank
Memmingen eG

STELLENANGEBOTE



Kongregation der Franziskanerinnen von Bonlanden – deutsche Provinz e.V.

Im Kloster Bonlanden – Ordensgemeinschaft der Franziskanerinnen von Bonlanden – leben auch unsere alt gewordenen und pflegebedürftigen Schwestern. Für den ordensinternen Bereich der Pflege suchen wir zur Erweiterung unseres Teams ab sofort Mitarbeiter (m/w/d) in der

Nachtbereitschaft

- keine Qualifikation erforderlich, auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung.

Grundlegende Werte unserer Zusammenarbeit sind ein respektvolles und wertschätzendes Miteinander, Teamfähigkeit und Flexibilität.

Bezahlung erfolgt nach den AVR (Arbeitsvertragsrichtlinien des Deutschen Caritasverbandes).

Bitte senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung an:

Kongregation der Franziskanerinnen von Bonlanden – deutsche Provinz e.V.
Isolde Driendl
Faustin-Mennel-Straße 1,
88450 Berkheim-Bonlanden
oder: mobil 0151 540 10 155
info@kloster-bonlanden.de